BienenBüttel

Gemeindsam. Richtig. Gut.

INFORMIERT

Bargdorf · Beverbeck · Bienenbüttel · Bornsen · Edendorf · Eitzen I · Grünhagen · Hohenbostel
Hohnstorf · Niendorf · Rieste · Steddorf · Varendorf · Wichmannsburg · Wulfstorf

Nr. 294 / 18.05.'11

Solar Sanitär Heizung
Blockheizkraftwerke

H. KATHMANN
STÖRUNGSDIENST 05823-98070

Neue staatliche Förderung für solare Heizungsunterstützung Bis zu 2400 € sind drin!

Tel. 0 58 23-9 80 70 · Fax 0 58 23-98 07 77
Lindenstraße 8 · 29553 Bienenbüttel
www.h-kathmann.de
eMail: H.Kathmann@t-online.de

Telefonverzeichnis der Gemeinde Bienenbüttel

Marktplatz1, 29553 Bienenbüttel
Telefonzentrale: (0 58 23) 98 00-0, Telefax: (0 58 23) 98 00-98
email: rathaus@bienenbuettel.de, Internet: http://www.bienenbuettel.de

Vorzimmer Bürgermeister	
Frau Lewing	(0 58 23) 98 00-11
Zimmer 1.10	**lewing@bienenbuettel.de**
Bürgermeister	
Herr Waltje	(05823) 98 00-10
Zimmer 1.09	**waltje@bienenbuettel.de**
Kämmerei/Allg. Vertreter BGM	
Herr Hagel	(0 58 23) 98 00-40
Zimmer 1.11	**hagel@bienenbuettel.de**
Meldeamt/Pässe/Gewerberegister	
Frau Doll	(0 58 23) 98 00-12
Zimmer 0.06	**doll@bienenbuettel.de**
Meldeamt/Pässe	
Frau Huske	(0 58 23) 98 00-13
Zimmer 0.10	**huske@bienenbuettel.de**
Standesamt/Rentenangelegenheiten	
Frau Gelszat	0 58 23) 98 00-25
Zimmer 0.12	**gelszat@bienenbuettel.de**
Bauamtsleiter	
Herr Gundlach	(0 58 23) 98 00-30
Zimmer 1.17	**gundlach@bienenbuettel.de**
Bauamt	
Frau Heitmann	(0 58 23) 98 00-33
Zimmer 1.04	**heitmann@bienenbuettel.de**
Frau Ihly	(0 58 23) 98 00-34
Zimmer 1.04	**ihly@bienenbuettel.de**
Bauamt (technischer Bereich)	
Herr Schorr	(0 58 23) 98 00-31
Zimmer 1.03	**schorr@bienenbuettel.de**
Baugrundstücke/Bebauungspläne	
Herr Fröhlich	(0 58 23) 98 00-32
Zimmer 1.02	**froehlich@bienenbuettel.de**

Kindergärten/Ordnungsamt	
Herr Pochanke	(0 58 23) 98 00-20
Zimmer 0.03	**pochanke@bienenbuettel.de**
Haupt- und Ordnungsamtsleiter	
Herr Schwiers	(0 58 23) 98 00-14
Zimmer 0.02	**schwiers@bienenbuettel.de**
Kassenleiterin	
Frau Rieth	(0 58 23) 98 00-41
Zimmer 1.12	**rieth@bienenbuettel.de**
Steueramt	
Frau Meyer	(0 58 23) 98 00-42
Zimmer 1.13	**meyer@bienenbuettel.de**
Gleichstellungsbeauftragte	
Frau Reinke	(0 58 23) 98 00-18
Zimmer 0.01	Sprechstunde: Dienstag 9 bis 10.30 Uhr
Bücherei:	(0 58 23) 98 00-26, Fax: 98 00-27
	buecherei@bienenbuettel.de
Waldbad	(0 58 23) 78 92
	waldbad@bienenbuettel.de
Grundschule:	(0 58 23) 7038, Fax: 95 26 72
Hausmeister	(0 58 23) 95 26 71
	info@schule-bienenbuettel.de
Bauhof	(0 58 23) 95 33 33, Fax 95 43 73
Kläranlage Hohenbostel	Tel. und Fax: (0 58 23) 70 39
Notfall/Kläranlage	(01 63) 7 96 37 97
Jugendzentrum	(0 58 23) 77 01

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag von 13.30 bis 17.30 Uhr
(außer Standesamt)

Helmut Jünemann
autorisierte Ford-Service-Station

Neu- und Gebrauchtwagen-Verkauf
mit individuellen Finanzierungs- und Leasingangeboten.

Lassen Sie sich von uns beraten!
Inspektionen und Pflegedienste
schnell · pünktlich · fachgerecht

Reparatur aller Fabrikate
Freie Tankstelle

Kurze Straße 3 a
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 83 06

Soft-Wash-Waschanlage mit Servicekraft
Integrierte Unterbodenwäsche

Über 20 Jahre Scheiben-reparaturen und Erneuerungen

Ford

Martin Witthöft
Sanitär- und Heizungstechnik

Installateur- und Heizungsbaumeister
Gebäudeenergieberater im Handwerk

 # Badsanierung
 # Heizungsmodernisierung
 # Notdienst

Waldstraße 8a — 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823/6477 — **Fax 05823/953838**
Mobil 0170/3236522
E-mail: martin.witthoeft@t-online.de
www.witthoeft-haustechnik.de

Das Warten hat ein Ende

Edendorfer weihten Gerätehaus ein

Edendorf. Hoch ging es her am 16. April in Edendorf, und alle waren sie gekommen vom Pastor bis zum Bürgermeister, dem Kreisbrandmeister, sowie viele Gratulanten, Edendorfer und Gäste. Gut zehn Jahre hatte es schließlich von der Planung bis zur Einweihung gedauert, was aber auch durchaus seine Vorteile in sich trug erwähnte der Ortsbrandmeister, Ronald Müller in seiner Rede. Durch die lange Bauzeit, sind viele Dinge in Ruhe ausgewählt worden. So entstand nicht nur ein einfacher Zweckbau, sondern ein schönes Gebäude mit viel Geschmack und Liebe zum Detail. An diesem Tag strahlten nicht nur die Gesichter der zahllosen Beteiligten, sondern auch das Wetter zeigte sich standesgemäß von seiner schönsten Seite, so dass die Ansprachen direkt vor dem großen Tor des neuen Gebäudes gehalten werden konnten. Bürgermeister Heinz-Günther Waltje beschrieb es in seiner Rede so: „Dieses schöne Gebäude hat einen Motor, und dieser seid ihr alle."
So ist es auch, denn es gab sehr viele helfende Hände, die dazu beitrugen den lang gehegten Traum vom neuen Feuerwehrhaus in Erfüllung gehen zu lassen.
43 aktive Kameraden, zwölf Kameraden in der Altersabteilung sowie alleine 47 fördernde Mitglieder leisteten ihren Beitrag am Bau. Gewiss mag es etwas schwierig gewesen sein, die benötigte Eigenleistung zu erbringen. „Gut 2700 Arbeitsstunden wurden insgesamt erbracht und fast jeder hat sich an der Arbeit beteiligt so gut er konnte", berichtet Ronald Müller nicht ohne Stolz, denn in Edendorf gibt es einen Zauberspruch, der seine Wirkung immer voll auf den Punkt bringt: „Nur gemeinsam sind wir stark!"
Das neue Feuerwehrhaus ist schon eine kleine Sensation. Das wichtigste ist die DIN gemäße Fahrzeughalle und die dazugehörigen Räume die von dort abgehen, wie zum Beispiel ein Abstellraum, ein geräumiger Schulungsraum, der Umkleideraum sowie moderne Sanitäranlagen. Es wurde für die Zukunft geplant, damit später keine Anbauten mehr nötig werden. Mit diesem Standort wird die Ortswehr den Aufgaben der nächsten Jahrzehnte gerecht werden müssen, wer kann diese heute schon überblicken?
Großen Dank von allen Seiten erhielten die langjährigen Ortsbrandmeister Ludwig Schmidt sowie Wilfried Müller. Ein feierlicher Augenblick, dürfte die Übergabe des Schlüssel vom Bürgermeister Waltje an den Gemeindebrandmeister Zaiser gewesen sein, der diesen dann in die verantwortungsvollen Hände von Ortsbrandmeister Ronald Müller legte. Die vielen Redner mit ihren Ansprachen in persönlicher Art und Weise, hatten stets auch ein Einweihungsgeschenk im Gepäck. Vom Notnagel bis zum Rettungsring…und vielem mehr, mit Überraschungen wurde nicht gespart. Das überraschenste Geschenk kam jedoch von Kreisbrandmeister Ruschenbusch, der Ronald Müller zum Brandmeister beförderte. Damit hatte dieser gar nicht gerechnet, und dürfte mit Recht stolz auf diesen Dienstgrad sein.
So wurde noch bis in die Abendstunden in fröhlicher und launiger Gesellschaft bei Grillwurst und gekühlten Getränken dieser denkwürdige Tag zum Ausklang gebracht. Der frischgebackene Brandmeister Müller bemerkte zum Ende seiner Rede noch einige nachdenkliche Worte: „Ich könnte noch so viele Danksagungen aussprechen, aber habe Bedenken das ich irgendjemanden dabei vergessen könnte. Denn wenn ich mich hier so umschaue sehe ich in die Gesichter, die alle meinen Dank verdient hätten." Ohne die Hilfe, die Entscheidungen, den Rat und die Unterstützung der Anwesenden hätte hier nichts entstehen können".

Die Freude der Edendorfer und der Edendorfer Wehr über das neue Gerätehaus ist groß.

Gastwirtschaft „Zur Eiche"
– seit 1850 –
Saal für Feiern bis 60 Personen
Pension und Gästezimmer
(alle mit Dusche/WC)

Jetzt zur Grillsaison
Baguette-, Zwiebel-, Mexicostangen
Ciabattabrote und Bärlauchbrote
Auch mittwochs von 7 bis 12 Uhr in der Bahnhofstraße
(bei der Fa. Schütze)

29553 Edendorf
Hufeisenstraße 2
Tel. (0 58 23) 75 60
Fax (0 58 23) 95 34 71

LANDBÄCKEREI seit 1888 Oetzmann

SENIORENHILFEEINRICHTUNG
„HAUS ILMENAUBLICK"
ILMENAUWEG 11
29553 BIENENBÜTTEL - OT HOHENBOSTEL
TEL. (0 58 23) 16 52
FAX (0 58 23) 95 35 87
E-MAIL: HAUS-ILMENAUBLICK@T-ONLINE.DE

MDK - NOTE
09/2010
1,0*
SEHR GUT

GUTE PFLEGE MUSS NICHT TEUER SEIN!

BEI UNS SIND SIE IN BESTEN HÄNDEN!

*UMGANG MIT DEMENZKRANKEN BEWOHNERN. BEI DER BEFRAGUNG DER BEWOHNER SOWIE PFLEGE UND MEDIZINISCHE VERSORGUNG ERHIELTEN WIR DIE NOTE 1,1 SEHR GUT.

MAXIMALER EIGENANTEIL:
PFLEGESTUFE I 1.004,80 €
PFLEGESTUFE II 1.082,81 €
PFLEGESTUFE III 1.209,85 €

Der Bürgermeister informiert

Themen, die die Einwohner bewegen

Liebe Bienenbüttelerinnen, liebe Bienenbütteler,
in den letzten Wochen hat es Tage gegeben, an denen ich mich mit einigen Themen sehr kontrovers auseinandersetzen musste. Zunächst die Diskussionen um eine Tank- und Rastanlage an der geplanten Autobahn bei Hohnstorf und zuletzt die Fällung der Linden in der Bahnhofstraße.

So soll die Bahnhofstraße nach der Fertigstellung aussehen.

Wie bei fast allen Themen, die wir in den Gremien und der Verwaltung im Rathaus behandeln müssen, gibt es zumindest immer zwei Meinungen. Das ist gut, weil wir dann sehen, dass es Meinungsfreiheit gibt und wir feststellen können, dass wir in einer Demokratie leben.
Eines steht fest, die vorgenannten Themen sind ausführlich in öffentlichen Sitzungen diskutiert worden. Über Sitzungsvorlagen mit Erläuterungsberichten der planenden Ingenieurbüros und Protokolle hat die Verwaltung alle Ratsmitglieder ausführlich informiert. Auch für alle Bürgerinnen und Bürger waren diese Unterlagen einsehbar, denn alle Informationen sind im Internet veröffentlicht. Keine einzige Maßnahme wurde also im „stillen Kämmerlein“ von den Politikern allein beschlossen.
Wenn sich ein Teil von Ihnen trotzdem nicht ausreichend informiert fühlt, müssen sich Rat und Verwaltung noch einmal Gedanken über die Öffentlichkeitsarbeit machen. Daher möchte ich Ihnen an dieser Stelle mitteilen, wann und wie es in der Bahnhofstraße und der Kurzen Straße weitergeht.
Warum die Linden gefällt wurden, habe ich in der letzten „Bienenbüttel informiert“ Ausgabe ausführlich geschildert. Die Fällung wurde kurzfristig umgesetzt, weil wir den Vögeln vor der Brutzeit zuvorkommen mussten.
Mit den Bauarbeiten wird voraussichtlich Mitte Juni 2011 begonnen werden und zwar in vier Abschnitten, zunächst vom Rathauskreisel bis Spielwarengeschäft Malou und dann bis zum Bahnhofskreisel. Der dritte und vierte Abschnitt betrifft die Kurze Straße jeweils von oder bis zur Tankstelle. In der Bahnhofstraße wird zuerst der Abwasser- und Regenwasserkanal erneuert und die Anschlüsse aller Anlieger hergestellt. Anschließend werden die Gehwege, Parkstreifen und der Straßenbelag erneuert. Alles wird barrierefrei angelegt, einschließlich der Zugänge zu den Geschäften. Nicht nur unsere älteren Mitmenschen mit Gehbehinderungen, sondern auch Mütter wie Väter mit ihren Kinderwagen werden sich darüber freuen. Schräge Fußwege (bei Sparkasse und Fa. Graefke) und Stolperfallen durch hohe und versackte Borde gehören dann der Vergangenheit an. Das Einparken der Autos wird eine Freude, weil kein Bordstein mehr hindert und die Reifen, wie Radkappen, gefährdet. Außerdem werden die Parkstreifen zum sichereren Ein- und Aussteigen etwas breiter. Die Anzahl der Parkplätze bleibt unverändert. Zur Verkehrsberuhigung wird die Fahrbahn etwas schmaler, außerdem soll eine 30 km/h-Zone eingerichtet werden. Die Fußwege werden in rotbraunem Klinkerpflaster, die Parkstreifen in hellgrauem Granit-Pflaster und die Fahrbahn in anthrazitfarbigem Betonsteinpflaster hergestellt. Die Pflanzbeete für die neuen Bäume werden wabenförmig mit Klinkerpflaster angelegt. Für jeden gefällten Baum wird ein neuer gepflanzt. Bisher sind dafür „Apfeldörner“ vorgesehen. Ich könnte mir durchaus vorstellen, dass hierüber noch einmal gesprochen wird. Unter mehr als jedem zweiten Baum soll eine Bank zum Ausruhen und Verweilen einladen und eine Überraschung wird es auch noch geben.
Während des zweiten Bauabschnittes wird ein 2,50 Meter breiter Fußweg als Anbindung der Bahnhofstraße an den neuen Edeka-Markt (ehemaliges VSE-Gelände) hergestellt. Dieser wird zwischen den Geschäften Mertinke/Buhr und Schlecker (bzw. Geschenkideen Malou) angelegt.
Die Kurze Straße wird mit den gleichem Materialien, aufgrund der schmalen Breite, aber ohne gesonderten Fußweg hergestellt. Sämtliche Arbeiten sollen im Oktober 2011 abgeschlossen sein.
Ferner soll mit Baubeginn jeweils ein Informationskasten im Bereich des Bahnhofskreisels sowie beim Rathaus aufgestellt werden. In diesem Kasten werden die Planung, die Ansprechpartner sowie aktuelle Informationen zu den Maßnahmen ausgehängt.
Wenn ich mir vorstelle, wie Bienenbüttels Ortskern am Ende des Jahres aussehen wird, viel schöner, bequemer, sicherer, einfach attraktiver, dann freue ich mich sehr darauf und die Arbeit macht mir wieder Freude.

Ihr
Heinz-Günter Waltje
Bürgermeister

RE/MAX

Objekt des Monats

Villa in Bad Bevensen
mit 2 Einliegerwhg., hochw. ausgest., ges. 350 m² Wfl., 1150 m² wunderbar angel. Grdst. mit Teich, separates Garagenhaus **380.000 €**

Rufen Sie mich an, wenn Sie Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten möchten. Ich erstelle Ihnen eine kostenlose, unverbindliche Marktwertanalyse.

Sie suchen ein neues Zuhause? Meine Angebote finden Sie unter www.remax-lueneburg.de. Oder greifen Sie einfach zum Telefon!

Unterstützung für eine gute Sache: Ich spende für jeden 2011 von mir vermittelten Immobilienverkauf in der Einheitsgemeinde Bienenbüttel einen Betrag von 50 € an den Verein Bürgerbus Bienenbüttel.

Jutta von Lonsky RE/MAX Immobilien
Vor dem Bardowicker Tore 6 b, 21339 Lüneburg
j.vonlonsky@remax-lueneburg.de
Mobil: (01 71) 4 13 12 51

Die Fahrradboxen am Bahnhof können kostengünstig angemietet werden.

Fahrradboxen für Bahnfahrer

Damit die Räder sicher stehen

Bienenbüttel. Seit Kurzem bietet die Gemeinde Bienenbüttel einen neuen Service für Nutzer der P+R Anlage am Bahnhof an. Berufspendler können gegen eine Jahresgebühr von 60 Euro (zuzüglich 30 EuroSchlüsselpfand) einen Fahrradbox mieten. Die neuen Boxen sind auf beiden Seiten der Bahnhofanlage aufgestellt. Verträge und Schlüssel für die Miete einer Box erhalten Sie während der Öffnungszeiten im Rathaus.
Weitere Informationen erteilt Christoph Fröhlich, Telefon (0 58 23) 98 00 32 oder per E-Mail: froehlich@bienenbuettel.de

Ruhezeiten einhalten

Lärmbelästigungen stören Zusammenleben

Bienenbüttel. In jedem Frühjahr beginnt wieder die Saison der Hobbybastler und Gartenfreunde. Meist werden zur Erleichterung motorbetriebene Arbeitsgeräte eingesetzt. Leider werden diese Geräte auch zu Zeiten eingesetzt, in denen es Ruhevorschriften gibt.
In der Zeit von 22 bis 7 Uhr ist Nachtruhe. In dieser Zeit sind sämtliche Betätigungen verboten, die die Ruhe der Anwohner stören können. Dazu gehört auch der Lärm, der zum Beispiel durch eine Gartenparty entsteht.
Ähnliches gilt für die Mittagsruhe von 13 bis 15 Uhr. In dieser Zeit sind Betätigungen nichtgewerblicher Art verboten, die die Ruhe der Anwohner stören können. Dazu gehört insbesondere auch das Rasenmähen.
Sämtliche motorbetriebenen Arbeitsgeräte dürfen an Sonn- und Feiertagen und an Werktagen in der Zeit von 20 bis 7 Uhr nicht betrieben werden.
Andersherum ausgedrückt, wann darf ich Rasenmähen? Montags bis sonnabends in der Zeit von 7 bis 13 Uhr und von 15 bis 20 Uhr.
Die Gemeindeverwaltung bittet alle Bürgerinnen und Bürger, die Ruhezeiten im Sinne eines gedeihlichen Zusammenlebens einzuhalten.

Motorbetriebene Arbeitsgeräte dürfen in der Zeit von 20 bis 7 Uhr nicht betrieben werden. Foto: Bouda/pixelio

Termine und Veranstaltungen

Dienstag, 24. Mai, 14.30 Uhr:
Kartenspieler in Aktion im Mühlenbachzentrum, Ebstorfer Straße 7
Montag, 6. Juni:
Tagesfahrt, Ziel und Abfahrtszeit standen bei Drucklegung noch nicht fest.
Mittwoch, 8. Juni, 8 Uhr
Sozialberatung im Mühlenbachzentrum
Dienstag, 14. Juni, 14.30 Uhr:
Kegel- und Klönnachmittag im Hotel „Zur Alten Wassermühle“
Montag, 20. Juni, 15 Uhr
Frauengruppe des SoVD im Mühlenbachzentrum
Dienstag, 28. Juni, 14.30 Uhr
Kartenspieler in Aktion im Mühlenbachzentrum
Für weitere Aktivitäten beachten Sie bitte die Aushänge im Edeka-Markt und in der Lotto-Annahmestelle.

Behn WOHNIDEEN
Ideen für die Raumgestaltung
Sonnenschutz
für Terrasse, Garten, Balkon

z. B. Unterdachmarkisen
für Ihr Terrassendach
Wir gestalten
Licht und Schatten
Ludwig-Ehlers-Straße 1 + 5 · D-29549 Bad Bevensen
Telefon 0 58 21-9 87 00 · www.behn-wohnideen.de

Die Bienenütteler SoVDler genossen den Tag im Park.

Ein Park zum Genießen

Ausflug in den Vogelpark Walsrode

Bienenbüttel. Im April reiste der SoVD zum Vogelpark Walsrode. Der erst seit Ende März wieder geöffnete Vogelpark zeigte sich bei sonnigem Wetter von seiner allerbesten Seite. Die wunderschöne Parklandschaft und die Tierwelt waren überwältigend. Ein Tagesausflug, den man weiterempfehlen kann. Auch das Mittagessen und natürlich die Torte zur Kaffeezeit waren wunderbar. Es war lediglich bedauerlich, dass zur zweiten Freiflugschau ein Regenschauer niederging und diese dann abgesagt werden musste. Danach war das Wetter wieder angenehm und die Bienenbütteler genossen die vielen Eindrücke des Parks.

Sprechstunden für soziale Fragen im Mühlenbachzentrum, Ebstorfer Straße 7
am 2. Mittwoch im Monat, von 8 bis 9 Uhr
Nächster Sprechtermin:
Mittwoch, 8. Juni, 8 Uhr
Wir bitten alle Ratsuchenden spätestens 15 Minuten nach Beginn der Sprechstunde anwesend zu sein, da die Sprechstunde sonst geschlossen wird.
Beratungen beim SoVD Kreisverband in Uelzen:
Offene Sprechstunden:
Montag und Donnerstag, 8 bis 12 Uhr.
Sprechstunden nach Terminvereinbarung:
Telefon: (05 81) 9 73 63 90
oder Email: Info@SoVD-Uelzen.de

PAV
Projektbezogene Abfallverwertung

- Abfallmakler
- Technische Dienstleistungen
- Öl-/Benzinabscheider-Kontrolle/Wartung
- Umwelt-Auditor
- Fachbetrieb nach WHG19 I
- Betriebsbeauftragter für Abfall, Gewässer- und Immissionsschutz (ext.)

Ihr Partner für Planung und Durchführung gewerblicher Abfallentsorgung

Vom Handwerks- bis zum Industriebetrieb.

Welche Abfälle in Ihrem Betrieb entsorgungspflichtig sind, erfahren Sie bei uns! Natürlich kümmern wir uns auch um die **kostengünstige Entsorgung.**

www.pav-lemke.de · burkhard.lemke@pav-lemke.de
Am Krummbach 5 · 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823 - 953 700

Kein Weg zu weit, kein Berg zu hoch

Ein „Chef“ mit Gipfelsteigerqualitäten

Steddorf. An dieser Stelle wollen wir Ihnen in lockerer Reihenfolge die ehrenamtlich tätigen Mitglieder des Ortsverbandes Bienenbüttel des SoVD vorstellen. Heute ist es Karl-Heinz Braunholz aus Steddorf. Karl-Heinz Braunholz wurde am 24. Januar 1952 in Steddorf geboren. Heute lebt er in zweiter Ehe mit seiner Ehefrau und seinem Sohn in einem zweiten, auf dem elterlichen Grundstück gebauten Haus. Nach der Realschule ging er mit 18 Jahren direkt in den Polizeidienst. Nach der Ausbildung in der Polizeischule in Hannoversch-Münden und dem Einsatz bei der kasernierten Bereitschaftspolizei in Hannover gelangte er über Reviereinsätze in Munster, Uelzen, Bad Bevensen und Bienenbüttel im Jahre 2006 an seinen jetzigen Dienstort Lüneburg. Dort ist er Dienstabteilungsleiter im Lage- und Führungszentrum.
Zu seinen mit viel Engagement ausgeübten Aufgaben zählte er die Bearbeitung von schweren Verkehrsunfällen und Umweltsünden sowie die Jugendkriminalität. Letzteres führte bei ihm zu der Erkenntnis, dass zu deren Vermeidung aktive Vorsorge erforderlich sei. Dazu hatte er mit der KGS Bad Bevensen Kontakt aufgenommen und sich als Jugendbegleiter bei Erlebnisklassenfahrten angeboten. Die Erfahrungen, welche die Jugendlichen bei Hütten- und Bergwanderungen als Selbstversorger (alles was benötigt wird, befindet sich in den Rucksäcken) gemacht haben, waren auch für ihn überraschend. Es bildeten sich soziale Kontakte und Kompetenzen heraus, von deren Vorhandensein vorher niemand eine Ahnung hatte. Jugendliche, die vorher von „Bullen“ sprachen, kamen anschließend angst- und vorurteilsfrei mit Gesprächswünschen zu ihm in die Wache. K.-H. Braunholz war durch seine Hobbys auf solche Begleitungen bestens vorbereitet. Er ist Mitglied im „Ski-Club-Uelzen“, dort tätig als Übungsleiter bei Bergwandern und Bergsteigen mit speziellen Qualifikationen als Ski- und Snowboard Lehrer.

Karl-Heinz Braunholz

Er selbst stellt an seine körperliche Leistungsfähigkeit hohe Ansprüche. So ist er in zwei Tagen auf den Mont Blanc gestiegen und hat zu Fuß in Nord-Süd-Richtung die Alpen überquert. Wie er selbst sagt: „Spannende Erfahrungen“.
Wenn immer möglich, fährt er mit dem Fahrrad nach Lüneburg zum Dienst. Im Hause Braunholz wird auch geritten, aber er selbst begnügt sich mit der Pferdepflege und dem Stalldienst. Selber reiten muss er nicht auch noch.
Seit nunmehr einem Jahr leitet er in der Nachfolge von Karl-Otto Constien den Ortsverband Bienenbüttel des SoVD.
Nach Wünschen gefragt, lächelt er verschmitzt und meint, dass es schön wäre, in 2,5 Jahren bei guter Gesundheit und Leistungsfähigkeit pensioniert zu werden und noch schöner wäre es, dann seine Frau auf einem längeren Auslandsaufenthalt zu begleiten, wenn sie sich um einen Auslandslehrauftrag bewerben würde.
Also, der erste Wunsch soll Dir, lieber Karl-Heinz, ohne Wenn und Aber in Erfüllung gehen, über den Zweiten reden wir dann noch mal, wenn es soweit ist.

Betreuung vorbildlich

Vertrauensleute leisten sehr gute Arbeit

Bienenbüttel. Die Mitgliederbetreuung im DRK-Ortsverein Bienenbüttel ist vorbildlich. Das ist das Ergebnis des jüngsten Treffens der Vertrauensfrauen und -männer. Mitglieder über 80 werden zu Geburtstagen und zu Weihnachten besucht. Hohe Ehejubiläen werden bedacht und Geburtstagsgrüße verschickt, ebenso nehmen Vorstandsmitglieder an Beerdigungen teil. Im Vertrauensfrauenkreis fand ein Wechsel statt. Magdalene Ballaschk gab ihre Aufgabe in Eitzen I auf, die Christa Kühne zusätzlich zu Grünhagen übernahm. Ein wichtiger Punkt des Treffens war der strenge Datenschutz. Zur Beachtung erhielten alle eine Kurzfassung der gesetzlichen Regelung zu diesem Thema. Vergangene Veranstaltungen wurden resümiert´. Reger Gedankenaustausch bei Kaffee und Kuchen rundeten die Informationsveranstaltung ab.

(ER)

Die Vertrauensleute kommen zu regelmäßigen Treffen und Erfahrungsaustausch zusammen.

Nicht nur die Erstplatzierten konnten Gewinne mitnehmen.

Spielen, spielen, spielen

Jeder war ein Sieger

Bienenbüttel. Fröhliche Spannung, volle Konzentration und Begeisterung lag in der Luft. Die Spielegruppe des DRK-Ortsvereins Bienenbüttel hatte in das Mühlenbachzentrum zum Spieleturnier geladen. Zur Teilnehmerrunde gehörten auch Damen vom DRK-Ortsverein Ebstorf mit ihrer Leiterin Inge Pfanzagl.
Außer Romme in drei unterschiedlichen Variationen, wurde Kniffel und Mensch-ärgere-Dich-nicht gespielt. Ein kleines Kaffee- und Getränkebüfett stand zur Erfrischung bereit. Die Zeit verging wie im Fluge und bald mussten die Gewinner ermittelt werden. Nicht nur sie, sondern alle Teilnehmer, bekamen ein Dankeschön-Präsent. Nun hoffen die Organisatoren mit Heinrich Kubon, dem Leiter der Bienenbütteler Spielegruppe, dass neue Spielebegeisterte oder die es werden möchten, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr zur Spielegruppe dazu stoßen werden.

Erika Reinke

Termine

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Bienenbüttel

Wöchentliche Termine:
dienstags:
Gymnastik, 16 bis 17 Uhr, in der Pausenhalle der Schule (außer in den Ferien)
mittwochs:
Geselliges Tanzen, 16 bis 17 Uhr, Pausenhalle der Schule (außer in den Ferien)
Mittwoch, 14.30 bis 16.30 Uhr:
Handarbeiten/Basteln im Mühlenbachzentrum
Donnerstag, 14.30 bis 16.30 Uhr:
Spielenachmittag im Mühlenbachzentrum.
Jeden zweiten Freitag im Monat, 14.30 bis 16.30 Uhr: Gruppe „MusikGesangRhythmus“ im Mühlenbachzentrum

Die nächsten Termine

Mittwoch, 1. Juni: Halbtagesfahrt nach Röbbel, Matjes-Essen im Gasthaus „Am Röbbelbach“, Programm, Kaffeetafel, Abfahrt 11.30 Uhr von der Ilmenauhalle, andere Haltestellen jeweis fünf Minuten später, Anmeldung bis 18. Mai.
Freitag, 3. Juni, 14.30 Uhr: Vorstandssitzung im Mühlenbachzentrum.
Freitag, 10. Juni, 15.30 bis 19.30 Uhr: Blutspende in der Grundschule Bienenbüttel, Kinderbetreuung von 16 bis 18 Uhr. Alle gesunden Erwachsenen sind eingeladen. Es gibt ein leckeres Buffet und Dankeschön Präsente.
Freitag, 24. bis Montag 27. Juni: Viertagesfahrt nach Husum, Ausflugsziele: Eidersperrwerk, Romö, Sylt, Hallig Hooge, Friedrichstadt.
Mittwoch, 6. Juli: Tagesfahrt nach Bad Pyrmont zur DRK-Landesschule, Anmeldung bis 27. Juni
Auskünfte und weitere Informationen erteilen Erika Reinke, Telefon (0 58 23) 78 09 und Marlies Ebinger, Telefon (0 58 23) 72 43 oder www.drk-uelzen.de

wöhling
Bau- und Möbeltischlerei

Wir liefern und montieren
Insektenschutz
ganz nach Ihren Wünschen
z. B. als Drehtür
Ludwig-Ehlers-Straße 1 ● 29549 Bad Bevensen
Telefon (0 58 21) 98 70 19

Haben Sie Fragen zum Sozialverband Deutschland oder möchten Sie eine Information? Scheuen Sie sich nicht, mich anzurufen:

Karl-Heinz Braunholz, Telefon (0 58 23) 64 89

Anzeige

Malous Dekowelt

Neueröffnung in Bienenbüttel

Bienenbüttel. Seit Ende April gibt es an der Bahnhofstraße Bienenbüttel wieder einen Deko- und Geschenkeladen. Aufgrund der großen Nachfrage haben Anke Mittelstädt und Sebastian Sommermann von Malous Kinderwelt ihr bestehendes Sortiment erweitert und kurzerhand einen Teil ihrer Büro- und Lagerräume an der Bahnhofstraße 23 (gegenüber dem Spielzeugladen) in ein gemütliches Ladenambiente verwandelt. Unter dem Motto „Klein, aber fein“ erwartet den Kunden eine schöne Auswahl ausgefallener Keramik, duftende Seifen, Kerzen und vieles mehr. „Lassen auch Sie sich von dieser farbenfrohen Welt begeistern!“ Das Malou-Team freut sich täglich von 9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr und sonnabends von 9 bis 13 Uhr auf Ihren Besuch.

Malous Dekowelt präsentiert ein vielseitiges Angebot.

Jetzt können die frisch gewaschenen Kuscheltiere wieder ganz besonders geliebt werden.

Kuscheltiere gingen baden

Alle sind wieder tiptop sauber

Bienenbüttel. Unsere Kuscheltiere gehen mit uns durch dick und dünn. Sie sind Tröster, wenn wir traurig sind und begleiten uns beim Spielen und Basteln. Sogar beim Frühstück sind sie manchmal dabei. Da ist es ja klar, dass sie mit der Zeit nicht mehr ganz sauber sind. Ein Glück, es gibt einen Ort, wo die Kuscheltiere zum Baden gehen können. Sind sie sauber, können sie wieder unser täglicher Begleiter sein! An dieser Stelle möchten sich alle Kinder recht herzlich bei der Textilpflege Ebel in Bienenbüttel bedanken. *Die Kinder des DRK-Kindergartens*

Frühling in Norwegen

Beeindruckender Vortrag beim DRK

Norwegens Hardangervidda ist mit 8000 Quadratkilometern und einer Durchschnittshöhe von 1400 Metern Europas größte Hochebene und von menschlichen Einflüssen weitestgehend geschützt. Dort hatte Manfred Reinke schon mehrmals die aufwachende Natur erlebt. Sein jüngster Dia-Vortrag bei Bienenbüttels Rotkreuzlern vermittelte Frühlingseindrücke aus Pflanzen- und Tierwelt dieser Gegend. In der kargen Tundralandschaft mit niedrigen Temperaturen beginnt die Frühlingszeit allerdings erst Ende Juni Anfang Juli. Der Baumbestand besteht vorwiegend aus Zwergbirken, Reliefnetzweiden und Krautweiden, die kaum größer als ein paar Zentimeter werden. Zur Begeisterung der Anwesenden hatte Manfred Reinke das rotsternige Blaukehlchen, Goldregen- und Mornellregenpfeifer in seinem Programm. Mit Frühlingsliedern und -vorträgen war die Stimmung der Jahreszeit angepasst. Der Inhalt des herumgereichten Sparschweins war dieses Mal für die Familie Marino aus Hohenbostel bestimmt. Es ist ein Beitrag zur Verbesserung der Mobilität von Tochter Lucia. Das Lied „Kein schöner Land“ und beste Wünsche für die nächste Zeit ließen den frühlingshaften Vereinsnachmittag ausklingen. *Erika Reinke*

Ein Vortrag bei Kaffee und Kuchen.

Clemens Botho Goldbach ist Edendorfer

Stimmungsvolle Veranstaltung zur Begrüßung des Künstlers

Edendorf. Das Projekt „Kunst fürs Dorf – Dörfer für Kunst“ in Edendorf hat nun auch offiziell begonnen. Der Künstler Clemens Botho Goldbach wurde am 13. April im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung in Edendorf willkommen geheißen.

Bereits Anfang April haben Goldbach und seine Frau Su ihre Wohnung in Edendorf bezogen. Die beiden Neu-Edendorfer haben ihr erstes Wochenende auch gleich aktiv genutzt. Sie haben beim traditionellen Edendorfer Frühjahrsputz tatkräftig mit zugepackt. So konnten sie viele Edendorfer kennenlernen und die Edendorfer hatten die Möglichkeit sich mit den sympathischen Künstlern auszutauschen.

Am Mittwoch darauf wurde Clemens Botho Goldbach im Gasthaus „Zur Eiche“ dann offiziell begrüßt. Vertreter der Deutschen Stiftung Kulturlandschaft (Geschäftsführer Dr. Stephan Lütgert), des Landkreises Uelzen (stellvertretender Landrat Dr. Heiko Blume), der Heideregion Uelzen (Geschäftsführer Jürgen Clauß) und der Gemeinde Bienenbüttel (Bürgermeister Heinz-Günter Waltje) überbrachten Grußworte. Musikalisch wurde Goldbach daraufhin von Judith Misselhorn „Auf der Lüneburger Heide“ empfangen, damit sich der Düsseldorfer Künstler in den nächsten sechs Monaten in seiner neuen Heimat wohlfühlt.

Musikalische Begrüßung.

Edendorfs Ortsvorsteher Hans-Jürgen Franke hieß anschließend das Künstlerehepaar in Edendorf willkommen. Er stellte humorvoll die Historie, ausgehend von der Edendorfer Bewerbung für das Projekt „Kunst fürs Dorf – Dörfer für Kunst“ bis zur heutigen offiziellen Begrüßung, dar.

Der Bürgermeister aus Lelkendorf (Mecklenburg-Vorpommern) fügte seinen Grußworten noch wichtige Erfahrungen und Anregungen für das Projekt hinzu. Lelkendorf nahm im Jahre 2009 am Projekt „Kunst fürs Dorf – Dörfer für Kunst“ teil.

Nachdem alle Grußworte ausgesprochen waren, stellte Jörg Fröchling dem Künstlerehepaar anhand einer Präsentation Edendorf vor. Schöne Bilder, humorvolle Kommentare und kommende Termine in Edendorf wurden präsentiert. Da Edendorf „steinreich“ ist und sich die Edendorfer gern ein oder mehrere Kunstprojekte aus Stein wünschen, bat Gundi Wehnke anschließend alle Anwesenden ein kleines Kunstwerk aus Steinen zu erstellen. Jeder hatte zu Beginn der Veranstaltung einen kleinen Stein bekommen. An den voll besetzten Tischen e1ntstanden nun richtig tolle kleine Kunstwerke.

Nachdem die kleinen Kunstwerke bewundert wurden, stellte nun Clemens Botho Goldbach einen kleinen Auszug aus seinem bisherigen künstlerischen Schaffen vor. Von der Idee, über den Aufbau bis hin zum Abbau konnten die Gäste ein Projekt verfolgen. Die Edendorfer und Goldbach waren sich jedoch einig: in Edendorf soll kein Abbau stattfinden, ein dauerhaftes Kunstwerk soll hier entstehen.

Zum Abschluss der gelungenen Veranstaltung überreichte Michaela Lindner, die diesen Abend moderierte, stellvertretend für alle Edendorfer einen besonderen Blumenstrauß. Viele Edendorfer haben für das Künstlerehepaar Patenschafts-Karten ausgefüllt. Forellenessen, Kirchenführungen, Motorradausflüge, Wanderungen und Grilleinladungen bilden nur einen kleinen Auszug der Patenschaften, die sich die Edendorfer als Willkommen haben einfallen lassen.

(Ausführliche Informationen zum aktuellen Stand des Projekts „Kunst fürs Dorf – Dörfer für Kunst“ auch unter www.doerfer-fuer-kunst.de und www.unser-edendorf.de)

Michaela Lindner überreichte Clemens Botho Goldbach einen Strauß voller Patenschaften.

Graefke's Fleischerfachgeschäft
Bahnhofstraße 17
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 98 13 15
Fax (0 58 23) 98 13 30
www.graefke.de
info@graefke.de

NEU – Susländer Fleisch:
das „reine“ Schwein ohne Antibiotika, ohne chemische Zusätze, natürlich gewachsen.

Unsere Angebote

vom 18. bis 21. Mai 2011

Nackensteaks, gewürzt	1 kg	**9,90 €**
Frisches Kotelett	1 kg	**7,90 €**
Knappwurst, eigene Herstellung	100 g	**–,89 €**
Schinken-Meerrettichröllchen, im Aufschnitt	100 g	**1,59 €**

vom 25. bis 28. Mai 2011

Kasseler Lachsbraten	1 kg	**7,90 €**
Grillbauch, natur oder gewürzt	1 kg	**5,50 €**
Bratwurst, Naturdarm, eig. Herst., 6 St. = 360 g	Packg.	**2,30 €**
Bauernrotwurst, im Ring, eigene Herstellung	100 g	**–,79 €**

vom 1. bis 4. Juni 2011

Nackensteaks, gewürzt	1 kg	**9,90 €**
Lammkotelett, natur oder gewürzt	1 kg	**16,90 €**
Breslauer, eigene Herstellung	100 g	**0,89 €**
Grill-Bratwurst, eig. Herst., 10 St. = 900 g	Packg.	**5,30 €**

vom 8. bis 11. Juni 2011

Schweineschnitzel, aus der Oberschale	1 kg	**9,90 €**
Argt. Rumpsteak, natur oder gewürzt	1 kg	**24,90 €**
Katenschinken, im Stück	100 g	**1,69 €**
Bockwurst, eig. Herst., 5 St. = 450 g	Dose	**3,40 €**

Öffnungszeiten:
Mi. 8.00–12.30 Uhr, Do. 8.00–12.30 Uhr,
Fr. 8.00–12.30 Uhr u. 14.00–18.00 Uhr, Sa. 7.00–12.00 Uhr

Hegering Bienenbüttel informiert

Stoppt den Mähtod

Der Wonnemonat Mai bringt alljährlich ein hohes Risiko für Jungwild und Bodenbrüter mit sich durch die Wiesenmahd verstümmelt oder getötet zu werden. Jedes Jahr im Frühjahr stehen Jäger, Landwirte und Lohnunternehmer vor einem gemeinsamen Problem: Der Mahdtermin von Grünland, Ackergras und in zunehmendem Maße auch von Energiepflanzen wie Grünroggen fällt in die Brut- und Setzzeit vieler heimischer Wildtiere.

In Deutschland fallen allein 500 000 Kitze den Mähwerken zum Opfer. Dazu kommen unzählige Junghasen und Bodenbrüter wie Fasan, Rebhuhn und Brachvogel. Mähverluste unter Jungwild sind kein neues Problem, doch sorgen Flächenzusammenlegungen, moderne Erntemethoden und immer schnellere und größere Maschinen für deutlich höhere Verluste. In Deutschland sind zirka 15 Prozent der Landesfläche von Grünland bedeckt. Diese fünf Millionen Hektar Land werden in nur wenigen Tagen komplett abgemäht.

Jäger und Landwirte müssen hier an einem Strang ziehen um die Jungwildverluste zu reduzieren. Nur gemeinsam kann man diese wichtige Aufgabe effektiv angehen.

Der Hegering Bienenbüttel ruft deshalb insbesondere die nichtjagenden Landwirte auf, die geplanten Mähtermine den Revierinhabern rechtzeitig vorher mitzuteilen.

Für die Jäger gibt es verschiedene Möglichkeiten der Vorbeugung. Bewährt haben sich Kombinationen aus unterschiedlichen Maßnahmen (Verstänkern, Wildscheuchen, akustische Geräte) und dem Absuchen der Wiesen mit einem brauchbaren Jagdhund. Durch die ständige Beunruhigung wird die Ricke ihre abgelegten Kitze aus der Wiese rechtszeitig herausführen. Das Verstänkern gelingt am besten mit Lappen, Joghurtbechern, PU-Schaumbällen oder ähnliche Trägerstoffe, die mit einer für das Wild unangenehm riechenden Flüssigkeit getränkt werden. Diese Geruchsstoffe basieren meist auf Buttersäure, also konzentriertem Menschenschweiß.

Auch Hasen, besonders Junghasen, sind bei der Mahd stark gefährdet.

Das Rehwild reagiert als Augentier auch sehr gut auf das Aufstellen von Scheuchen. Dazu stecken wir, verteilt auf der Fläche, Düngersäcke oder farbige Tüten auf etwa 1,50 Meter hohe Pfähle, sodass sie eine menschenähnliche Gestalt annehmen. Die Ricke erkennt eine Gefahr und führt die Kitze aus der Wiese. Ebenfalls sind einfache Hilfsmittel wie Knistertüten, sich im Wind drehende und klappernde Alustreifen, Duschradios oder Flatterbänder kostengünstig und wiederverwertbar, dabei aber enorm effektiv.

Erfahrene und verantwortungsvolle Landwirte kennen aber noch einen weiteren sehr effizienten Trick. Durch das Mähen von innen nach außen wird das gut bewegliche Jungwild, aufgeschreckt und kann in voller Deckung aus der Wiese herauswechseln. Mäht der Landwirt dagegen von außen nach innen, treibt er das Wild bis zum Schluss zusammen und vermäht es schließlich, weil es in der letzten Deckung verbleibt und ein „Sich-Drükken“ der Flucht über deckungsloses Gelände vorzieht. Oft hilft es auch schon die entsprechende Wiese am Vorabend vorsichtig anzumähen. Ich wünsche mir, dass sich die vielerorts traditionell gute Zusammenarbeit von Jägern und Landwirten sich bei der Frühjahrsernte auch in diesem Jahr bewährt und damit wieder viel Jungwild gerettet werden kann.

Dr. D. Remien,
Hegeringleiter

Aktionen 2011

GEORGS APOTHEKE
BIENENBÜTTEL

Kinderfrühstück Feuerwehrhaus, 24.Mai, 9.30 Uhr
- gesund ernähren von Anfang an
- buntes Frühstück zum Probieren
- Sonnenschutz für Kinder u.v.m. – melden Sie sich an!

Venen-Gesundheits-Woche, Apotheke, 14. bis 18. Juni
- kostenlos, einfach, schnell, schmerzfrei
- 15 Minuten für Ihre Beine
- vereinbaren Sie einen Termin mit uns

Gesundheits-Kaffeeklatsch, Gemeindehaus, 30. August, 15 Uhr
- Ernährung im Alter
- Herz-Kreislauferkrankungen

Oktober - Hautpflege-Workshop, Ende Oktober
- Naturkosmetik selbst herstellen
- Pflegeberatung

HOTEL ZUR ALTEN WASSERMÜHLE

Uelzener Straße 18
29553 Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 14 66

Frühlingszeit ist
Spargelzeit
z. B. Spargel an Schweinemedaillons im Speckmantel mit Butterkartoffeln

Im Mai:
Scholle

Wir bitten um Voranmeldung!

Maikonzert in Bad Bevensen

Ilmenau-Chor sang vor großem Publikum

Bienenbüttel. Der erste Mai ist der Tag, an dem der Chor „Liedertafel Germania“ aus Bad Bevensen jedes Jahr sein Frühlingskonzert im Kurhaus gibt.
Es ist ein schöner Brauch und der Chor lädt sich dazu immer einen Gastchor aus einem anderen Ort Deutschlands ein.
Erstmalig war der Ilmenau-Chor Bienenbüttel gebeten worden, das Konzert mitzugestalten. Der große Saal des Kurhauses war voll besetzt, als die „Liedertafel“ auf die Bühne trat.
In der zweiten Hälfte des Konzerts begeisterte der Ilmenau-Chor mit seinem Chorleiter Michail Vetrinskij die Zuhörer. Sehr schön war der Anfang mit dem Lied: „Wir singen unsre Lieder, hinaus in die weite, wunderschöne Welt“ mit der Melodie der Eurovisionsfanfare. Der Ilmenau-Chor beendete seinen Konzertbeitrag mit einem Liebeslied der besonderen Art: Lollipop. Zum Schluss waren beide Chöre auf der Bühne und sangen gemeinsam ein Lied für Europa – ein Lied für die Welt: „Der Freundschaft Band“.
Beim letzten Lied „Der Mai ist gekommen“, durften auch die Zuhörer mitsingen. Der Chor arbeitet jetzt auf sein Jubiläumskonzert im Oktober hin.

Spaß für Groß und Klein

Osterfeuer in Hohenbostel lockte viele Besucher

Hohenbostel. Hohenbostel war mal wieder, wie viele Jahre zuvor, der Pilgerort für osterfeuersüchtige und feierfreudige Menschen. Bei sommerlichen Temperaturen war es, vor allem auch für die Kinder, mit dem Kinderfeuer und dem anschließenden Stockbrotbacken, ein voller Erfolg. Die Eltern mit ihren Kindern kamen schon ab 17.30 Uhr zum Festplatz. In diesem Jahr wurde wegen der hohen Waldbrandstufe 5 auf Busch und Tannengrün verzichtet, was das große Feuer nicht verschlechterte, ganz im Gegenteil. Für die Zukunft könnte vielleicht ganz darauf verzichtet werden Busch zu verbrennen um Funkenflug zu verringern. Für die Verpflegung war verantwortlich unter anderem die Jugendfeuerwehr mit ihren Pommes frites und die Feuerwehr mit Bratwurst und Schaschlik. Der „Irish Pub“ in dem Frank Schmolke und Rüdiger Schubert die Gäste mit „Gehängtem und Gemischtem“ sowie Irish Coffie verwöhnten. Ein Teil der Einnahmen geht in die Kirchenkasse, zur Renovierung der Kirche. Auch für alkoholfreie Getränke und Bier war gesorgt, so dass bis in die frühen Morgenstunden dem fröhlichen Feiern nichts im Wege stand.
Die Freiwillige Feuerwehr Hohenbostel hofft, dass jeder, Groß oder Klein auf seine Kosten gekommen ist und alle im nächsten Jahr wieder dabei sind.

Jazzkonzert mit FLAM!

Standards und Musik der Crusaders

Bienenbüttel. Der Kulturverein Bienenbüttel lädt herzlich ein zum Jazzkonzert der Gruppe FLAM!
FLAM! Das ist mehr als ein gekonnter Doppelschlag auf dem Schlagzeug.
FLAM! ist auch eine Gruppe junger, ambitionierter Musiker, die sich dem Jazz verschrieben haben. Aus dem Großraum Lüneburg kommen Hanni Schäfer (Gesang), Benny Böhme (Bass), Antonio Chaves (Klavier), Vincent Dombrowski (Saxophon) und Jan-Phillip Meyer (Schlagzeug) nach Bienenbüttel, um im Gemeindehaus ein Konzert zu geben, zu dem auch einige Gastmusiker erwartet werden. Neben bekannten Jazz-Standards und Musik der Crusaders, von Chick Corea und Joe Zawinul werden auch einige moderne Soul- und Funkstücke sowie Eigenkompositionen zu hören sein.
FLAM! sollte man sich nicht entgehen lassen und deshalb rechtzeitig amSonnabend, 21. Mai, zum Konzertbeginn um 19 Uhr ins Bienenbüttler Gemeindehaus, Kirchplatz 6, kommen. Der Kostenbeitrag von acht Euro lohnt sich

Spende für Kirchenrenovierung

Hohenbostel. Auf Beschluss des Kommandos der Feuerwehr Hohenbostel wurden die Einnahmen aus den Sonderaktionen des Getränkeverkaufs auf dem diesjährigen Osterfeuer an den Förderkreis Kirche zur Unterstützung der derzeit laufenden Kirchenrenovierung gespendet.

Der Förderkreis freut sich über die Spende in Höhe von 142,50 Euro und bedankt sich bei den Feuerwehrkameraden ganz herzlich.

Laufen zum Jubiläum

Marathon-Staffellauf für Vereine, Dorfgemeinschaften, Familien und Schüler

Sport im TSV Bienen

Bienenbüttel. Das Jubiläum des TSV Bienenbüttel steuert auf einen weiteren Höhepunkt zu. Erstmals kann ein Staffellauf über die Marathondistanz angeboten werden. Dieser richtet sich nicht an die Profis, die eine Marathondistanz schon mehrfach gelaufen sind, sondern in erster Linie an Freizeitsportler. Daher ruft der Lauftreff alle Vereine, Dorfgemeinschaften und sonstige Freizeitgruppen sowie Familien auf, gemeinsam etwas für die eigene Fitness zu tun. Alleine einen Marathon zu laufen bedeutet viel Training und großen Aufwand. Wer möchte daher nicht mal von sich sagen, er hat schon mal einen Marathon bestritten und ist dabei vielleicht sogar unter der magischen Dreistundenmarke geblieben. Am Freitag, 17. Juni, 17 Uhr, ist für jeden die Chance sich mit den Zeiten der besten Marathonläufer zu messen. Schüler und Familien haben gleichzeitig die Möglichkeit, die halbe Marathondistanz zu laufen. Informationen zur Anmeldung und die Ausschreibung sind im Internet: www.tsv-bienenbuettel.de zu finden.
Anmeldung per E-Mail: TSV-Bttl-Lauftreff@web.de oder bei Mario Manske, Klusfeld 14, 29553 Bienenbüttel, Telefon (0 58 23) 72 33.

Trikotsatz für E-Jugend

Mit neuem Outfit in die Saison

Bienenbüttel. Pünktlich zum Saisonbeginn der Kreisliga erhielt die E-Jugend (U11) des TSV Bienenbüttel einen neuen kompletten Trikotsatz. Großzügig gesponsert wurde der Satz von der Firma Almased-Wellness-GmbH. Die Mannschaft freute sich riesig über die Spende und möchte sich auf diesem Weg, auch im Namen des TSV Bienenbüttel, ganz herzlich bei dem Inhaber Andre´ Trouille´ bedanken.
Der Jahrgang 2000 des TSV Bienenbüttel sucht talentierte und fußballhungrige Spieler für die kommende Saison.
In dieser Saison hat die Mannschaft es geschafft, sin Halle und Feld jeweils für die Endrunde zu qualifizieren.
Dieses möchte die Mannschaft auch in der kommenden Saison zusammen schaffen.
Wer Lust am Spiel hat sollte Talent, Spaß und Leistungsbereitschaft mitbringen und ist außerdem herzlich zum Probetraining eingeladen.
Weitere Auskünfte gibt es beim Trainer, er ist unter der Rufnummer (0 58 23) 95 47 97 zu erreichen.

Trainer und Mannschaft freuen sich über den Trikotsatz.

Sören Obst (links) und Lars Witt hoffen auf den Aufstieg in die Oberliga Niedersachsen.

Erfolgreiche Handballer

Die Oberliga fest im Visier

Bienenbüttel. Im letzten Sommer wechselten Sören Obst und Lars Witt vom heimischen TSV Bienenbüttel in die Landesliga-Mannschaft der Handball-C-Jugend der JSG Uelzen. Als Stammspieler (Sören als Torwart, Lars als Rückraumspieler) wurden sie mit ihrem Team ungeschlagener Staffelsieger der Handballregion Lüneburg und somit Bezirksmeister. Durch diesen Erfolg qualifizierte sich die JSG Uelzen für die im April in Uelzen ausgetragene Niedersachsenmeisterschaft. Hier konnte sich die JSG Uelzen vor mehr als 200 Zuschauern unerwartet, aber völlig verdient, den zweiten Platz sichern. Die Leistung der Mannschaft wurde bei einem Empfang im Rathaus Uelzen gewürdigt.
Niedersachsenmeister wurde der mit Auswahlspieler gespickte Nachwuchs des Bundesligisten (2. Liga) Eintracht Hildesheim.
Glückwunsch an die Bienenbütteler Jungs und viel Erfolg bei den anstehenden Aufstiegsspielen zur Oberliga Niedersachsen.

Besuchen Sie auch unseren Gartenshop www.gartensommer-direkt.de
15
www.GartenSommer.de
Endlich mal ein Sommer, auf den Verlass ist.
Baumfällungen mit Arbeitsbühne, Stubbenfräsen, Staketenzaun aus Edelkastanie, Drainage spülen o. neu verlegen, Teiche & Bachläufe, Pflaster & Reparaturarbeiten an Holz & Beton u. v. m. Und WAS können WIR für SIE tun?
M. Sommer • 29553 Bienenbüttel • Tel. & Fax (0 58 23) 61 42 oder (01 71) 7 87 00 40 • E-Mail: der@gartensommer.de

Bienenbüttel informiert

Redaktionsschluss:
27. Mai

Erscheinungstag:
15. Juni

Sportabzeichen ablegen

Laufen, Springen, Werfen, Schwimmen

Bienenbüttel. Runter vom Sofa, denn das Trainieren und Abnehmen der Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen beginnt wieder am:
Sonnabend, 12. Juni
Sonnabend, 17. Juli
Sonnabend, 14. August
Sonnabend, 4. September
Sonnabend, 2. Oktober
Sonnabend, 30. Oktober
jeweils um 14.30 Uhr, Treffpunkt ist auf dem Sportplatz Bienenbüttel.
Sollte jemand an diesen Abnahmeterminen nicht teilnehmen können, besteht selbstverständlich nach Rücksprache mit Sportabzeichenobmann Bernd Jaekel die Möglichkeit, an einem anderen Tag außerhalb dieser Abnahmetermine die Bedingungen des Sportabzeichens zu erfüllen. Für einzelne Mannschaften oder Gruppen besteht nach Absprache auch die Möglichkeit, im Rahmen ihres wöchentlichen Übungsbetriebes die Sportabzeichenprüfung abzulegen. Die Schwimmübungen werden im Waldbad von den dortigen Schwimmmeistern abgenommen.
Es ist nicht Bedingung, Mitglied im Sportverein zu sein.
Sportabzeichenobmann:
Bernd Jaekel, Am Hang 4, 29553 Bienenbüttel, Telefon (0 58 23) 15 76
Vertreter:
Dieter Holzenkämpfer, Talstraße 11, 29553 Bienenbüttel, Telefon (0 58 23) 12 27.

Jazz zum Frühstück

Das Andreas Hansen Trio spielt auf

Das Andreas Hansen Trio.

Bienenbüttel. Zur nächsten öffentlichen Veranstaltung im Jubiläumsjahr lädt der TSV Bienenbüttel herzlich ein: Am 29. Mai, 11 Uhr, findet ein Jazzfrühschoppen im und am Vereinsheim in der Niendorfer Straße in Bienenbüttel statt. Mit dem Andreas Hansen Trio konnten Musiker aus dem Landkreis gewonnen werden. Nach Aussage des Trios sind „Spielwitz, Spaß, Melodie und Dynamik wichtiger als die Präsentation komplizierter Jazz-Skalen und Arrangements". Für das leibliche Wohl ist gesorgt und ein „Schlecht-Wetter-Zelt" wird aufgebaut. Nachdem Frühschoppen findet um 15 Uhr in der Ilmenauhalle die Tischtennis-Show statt.

Immer in den Ferien schwingen sich die Seniorensportler auf das Fahrrad und erkunden die Gegend um Bienenbüttel.

Radeln statt turnen

Seniorenturner erkundeten Eitzener Bruch

Bienenbüttel. Wenn in den Schulferien das Seniorenturnen mit Susanne Andrée pausiert, schwingen sich die Teilnehmer aufs Fahrrad und erkunden unter der Leitung von Wolfgang Koschel die Umgebung Bienenbüttels. Die letzte Tour führte die TSV Senioren über Hohenbostel, den Skulpturenpfad und Grünhagen mit dem Fahrrad kreuz und quer durch den Eitzener Bruch. Dort erzählte Wolfgang Koschel nicht nur Einiges zur Geschichte der Feldmark und der Wege im Bruch, sondern er wies auch immer wieder auf seltene Blumen und Pflanzen hin, die im Eitzener Bruch noch zu finden sind. Über Steddorf ging es wieder heim nach Bienenbüttel, wo bis zu den nächsten Ferien wieder an jedem Dienstag um 10 Uhr im TSV-Heim geturnt wird.

Verstärkung gesucht

Mädchen-Handball B-Jugend sucht Mitspielerinnen

Bienenbüttel. Die B-Jugendmannschaft der Handballerinnen des TSV Bienenbüttel sucht Verstärkung. Zurzeit nehmen zehn Mädchen im Alter von 13 bis 15 Jahren am Spielbetrieb teil. In der nächsten Saison spielt die Mannschaft in der Regionsliga. Einige der Mädchen trainieren schon seit vielen Jahren zusammen, aber es stoßen auch immer wieder Anfängerinnen dazu.
Die Mannschaft sucht Mitspielerinnen, um das Team personell zu verstärken. Wer Lust hat ist eingeladen einmal zum Zuschauen in die Ilmenauhalle zu kommen. Wer möchte, kann aber auch gleich mitmachen um festzustellen, ob Handball der richtige Sport ist.
Die Mannschaft trainiert dienstags um 18 Uhr in der Ilmenauhalle. Sie würde sich sehr freuen, wenn interessierte Mädchen dazukommen würden.
Informationen und weitere Auskünfte erteilt Trainerin Michaela Basse, Telefon (01 70) 9 60 78 06.

Fliesenlegermeisterbetrieb
KAHLSTORF & SCHRÖDER GbR

Fliesen-, Platten-, Natur- und Kunststeinarbeiten
Treppenverlegung
Fassadenverkleidung

Kai Kahlstorf
Billungstraße 33a
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 3 55
Fax (0 58 23) 2 70

Autoruf Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 10 02
Inh. Susanne Bischoff

Mietwagen
Krankentransport (sitzend)
Rollstuhltransport

Wanderaktivitäten im Doppelpack

Kreiswandertag und Fahrradtour im Angebot der Wandergruppe

Bei herrlichstem Wetter ging es durch die erwachende Natur.

Liebe Wanderfreunde!
Ende April gingen die Wanderer getrennte Wege: Eine kleine Splittergruppe hatte sich entschieden, anlässlich des 25. Jahrestages der Kernreaktorkatastrophe von Tschernobyl nach Krümmel bei Geesthacht zu fahren und an der dortigen Gedenkveranstaltung teilzunehmen, die immerhin auch einen gemeinsamen Fußmarsch der insgesamt etwa 8000 Teilnehmer von knapp vier Kilometern einschloss. Die übrigen Bienenbütteler Wandersleut' ließen sich an diesem außergewöhnlich sonnigen Ostermontag von Ruth Otter in die Wulfstorfer Wald- und Feldmark entführen. „Grambecksgrund", „Schaperberg" oder auch „Heeresberg" sind die markanten Flurbezeichnungen, die von Ruth Otter und 28 Wanderern sowie ihrer Hündin Molly im Gefolge auf ihrer gut sieben Kilometer langen Tour passiert wurden. Verstärkt wurde die Gruppe wieder einmal von Waltraud und Klaus Ramthuns Enkelin, die auf Ferienbesuch in Bienenbüttel weilte. Die nächste Wandergelegenheit ist der Kreiswandertag , der am Sonntag, 29. Mai, vom TuS Bodenteich anlässlich seines 100-jährigen Bestehens ausgerichtet wird. Natürlich freuen sich die Veranstalter dazu auf viele auswärtige Teilnehmer, auch aus Bienenbüttel. Dietrich hat dazu in Wulfstorf bereits Anmeldungen entgegen genommen. Nachzügler melden sich bitte noch telefonisch bei Dietrich Westermann (0 58 23) 14 10 oder Werner Simon (0 58 23) 77 22 an. Wir treffen uns bereits um 9 Uhr am Bahnhof in Bienenbüttel, um dann gemeinsam nach Bad Bodenteich zu fahren.
Eine Woche später, am Sonntag, 5. Juni, unternehmen wir unsere Radtour. Wir wollen zusammen wieder etwa 25 Kilometer radeln. Was brauchen wir dazu? Gute Laune, ebensolches Wetter ist wünschenswert, ein verkehrssicheres Fahrrad sollte selbstverständlich sein. Die Strecke bleibt die Überraschung. Treffen ist wie üblich am Bahnhof. Für weitere Informationen zur Fahrradtour steht Dietrich Westermann unter (0 58 23) 14 10 gerne zur Verfügung. Mitmachen lohnt sich bei beiden Veranstaltungen ganz bestimmt. Dürfen wir mit Ihnen rechnen? Jedermann ist herzlich zur Teilnahme an unseren Wanderungen eingeladen. Vereinszugehörigkeit im TSV ist zwar wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich. Hinweis: Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.
Die weiteren Wandertermine und -ziele werden immer in ‚Bienenbüttel informiert' bekannt gegeben. Sie sind auch im Internet: www.tsv-bienenbuettel.de einzusehen.

Eure Wanderwarte
Dietrich Westermann
Werner Simon

Auf die Bühne

Steddorfer Theaterleute suchen Verstärkung

Steddorf. Die Theatergruppe der Dorfgemeinschaft Steddorf sucht dringend Unterstützung. Um wieder ein Stück aufführen zu können, werden dringend männliche und weibliche Mitstreiter gesucht. Die Theatergruppe Steddorf ist eine sehr nette Truppe, die bei den Proben und den Aufführungen immer sehr viel Spaß hat. Es werden plattdeutsche und hochdeutsche Theaterstücke eingeübt.
Wer sich einmal als Schauspieler oder Schauspielerin versuchen möchte, ist herzlich eingeladen, am Mittwoch 8. Juni, 19 Uhr, ins Dorfgemeinschaftshaus Steddorf zu kommen, um die Truppe kennenzulernen. Telefonische Auskunft ab 19 Uhr, Telefon (0 58 23) 63 02.

Jimi Puttins gewinnt

Bienenbütteler ist bester Leser im Landkreis

Bienenbüttel. Souverän setzte sich der Bienenbütteler Jimi Puttins beim Vorlesewettbewerb der vierten Klassen auf Kreisebene gegen 17 weitere Schulgewinner durch. Fehlerlos und mit hervorragender Betonung las er aus dem Jugendbuch „Polinas Geheimnis" der Jury vor. Eine Urkunde, ein Buch und ein Gutschein waren der Gewinn.

Jimi Puttins

Haus & Garten Service

Manfred Bast
Seyerberg 11
29553 Bienenbüttel
Tel.: 0170 9522786

-Gartenarbeiten
-Dachrinnenreinigung
-Bodenlegearbeiten
-und viele andere Arbeiten auf Anfrage

Peter Wyrwa
Holz- und Bautenschutz
Bodenlegearbeiten
Trocken- und Innenausbau
Im Beukenbusch 26
29553 Bienenbüttel
Telefon 05823 - 7102
Mobil 0175 - 8775273
Telefax 05823 - 9539444

Termine und Veranstaltungen

Mittwoch, 18. Mai:
Mitgliederversammlung der Wirtschafts- und Tourismusgemeinschaft Bienenbüttel
Sonnabend, 21. Mai:
• Flohmarkt an der Ilmenauhalle, Beginn 8 Uhr
• Kunstausstellung in Bargdorf, 14 bis 19 Uhr
• Scheunenfete der Freiwilligen Feuerwehr Edendorf, Beginn 20 Uhr
Sonntag, 22. Mai:
• Kunstausstellung in Bargdorf, 10 bis 18 Uhr
Dienstag, 24. Mai:
Kartenspieler in Aktion im Mühlenbachzentrum, Beginn 14.30 Uhr
Donnerstag, 26. Mai:
• Gildepokalschießen der Schützengilde Bienenbüttel auf dem Schießstand in der Ilmenauhalle, Beginn 17 Uhr
Freitag, 27. Mai:
Gildepokalschießen der Schützengilde Bienenbüttel auf dem Schießstand in der Ilmenauhalle, Beginn 16 Uhr
Sonnabend, 28. Mai:
• Kommers anlässlich des 100. Geburtstag des TSV Bienenbüttel im Gasthaus Moritz, Beginn 17 Uhr
• Vergleichsschießen des Schießclub Wichmannsburg
Sonntag, 29. Mai:
• Jazz-Frühschoppen des TSV Bienenbüttel im Vereinsheim, Beginn 11 Uhr
• Konfirmationen der St. Michaeliskirchengemeinde Bienenbüttel in Altenmedingen
• Tischtennis-Show in der Ilmenauhalle, Beginn 15 Uhr
Mittwoch, 1. Juni:
Halbtagesfahrt des DRK Bienenbüttel nach Röbbel
Donnerstag, 2. Juni:
• Feuerwehrkommers der Freiwilligen Feuerwehr Hohnstorf im Dorfgemeinschaftshaus, Beginn 16 Uhr
• Himmelfahrtstreffen der Dorfgemeinschaft Steddorf im Dorfgemeinschaftshaus, Beginn 10.30 Uhr
Freitag, 3. Juni:
Offiziersessen der Schützengilde Bienenbüttel im Gasthaus Moritz, Beginn 19.30 Uhr
Sonnabend, 4. Juni:
• Blumen-Knobeln der Kyffhäuserkameradschaft Wriedel, Gasthaus Hedder, Beginn 18 Uhr
• Fußballcup 100 der D, E, F, G-Jugend auf dem Sportplatz des TSV Bienenbüttel
Sonntag, 5. Juni:
• Fußballcup 100 der D, E, F, G-Jugend auf dem Sportplatz des TSV Bienenbüttel
Montag, 6. Juni:

Der Gemeindefeuerwehrtag findet am Sonnabend, 18. Juni in Wichmannsburg statt.

Tagesfahrt des Sozialverband Bienenbüttel
Mittwoch, 8. Juni:
Sozialberatung des Sozialverbandes im Mühlenbachzentrum, Beginn 8 Uhr
Freitag, 10. Juni:
Blutspenden beim DRK Bienenbüttel in der Grundschule Bienenbüttel, Beginn 15.30 Uhr
Sonntag, 12. Juni:
• Sportabzeichennahme beim TSV Bienenbüttel auf dem Sportplatz, Beginn 14.30 Uhr
• Pfingstfahrradtour der Sport- und Naturfreunde Rieste, Start: 10 Uhr, Vereinsgelände Riestermoor
• Konfirmationen der St. Michaeliskirchengemeinde Bienenbüttel in Altenmedingen
• Pfingstwanderung der Dorfgemeinschaft Grünhagen, Beginn 10 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus
Dienstag, 14. Juni:
Kegel- und Klönnachmittag des Sozialverbandes im Mühlenbachzentrum
Mittwoch, 15. Juni:
Tagesfahrt der Landfrauen
Freitag, 17. Juni:
Staffel-Marathonlauf des TSV Bienenbüttel, Beginn 17 Uhr am Vereinsheim
Sonnabend, 18. Juni:
• Flohmarkt an der Ilmenauhalle, Beginn 8 Uhr
• Sommerfest der Dorfgemeinschaft Steddorf am Dorfgemeinschaftshaus, Beginn 15 Uhr
• Gemeindefeuerwehrtag in Wichmannsburg, Beginn 12 Uhr
Sonntag, 19. Juni:
Kreisjugendwettbewerbe der Feuerwehren auf dem Sportplatz in Bienenbüttel, Beginn 9 Uhr
Montag, 20. Juni:
Treffen der Frauengruppe des SoVD im Mühlenbachzentrum, Beginn 15 Uhr
Mittwoch, 22. Juni:
Tagesfahrt der Feuerwehrsenioren

Alte Türen?
Wieder schön in 1 Tag!
Die schlaue Lösung
Renovieren ohne Rausreißen
Nachher
Jetzt informieren:
0581/44033
PORTAS-Fachbetrieb
Stefan Behling
Domänenstraße 1
29525 Uelzen
www.behling.portas.de
PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Bienenbütteler Mietwagenservice
Inh. Uwe Bischoff
24 Stunden, 365 Tage
Personenbeförderung
Krankentransport sitzend
Dialyse- und Bestrahlungsfahrten
Flughafentransfer
05823-1775 Heinrichstr. 3 · 29553 Bienenbüttel

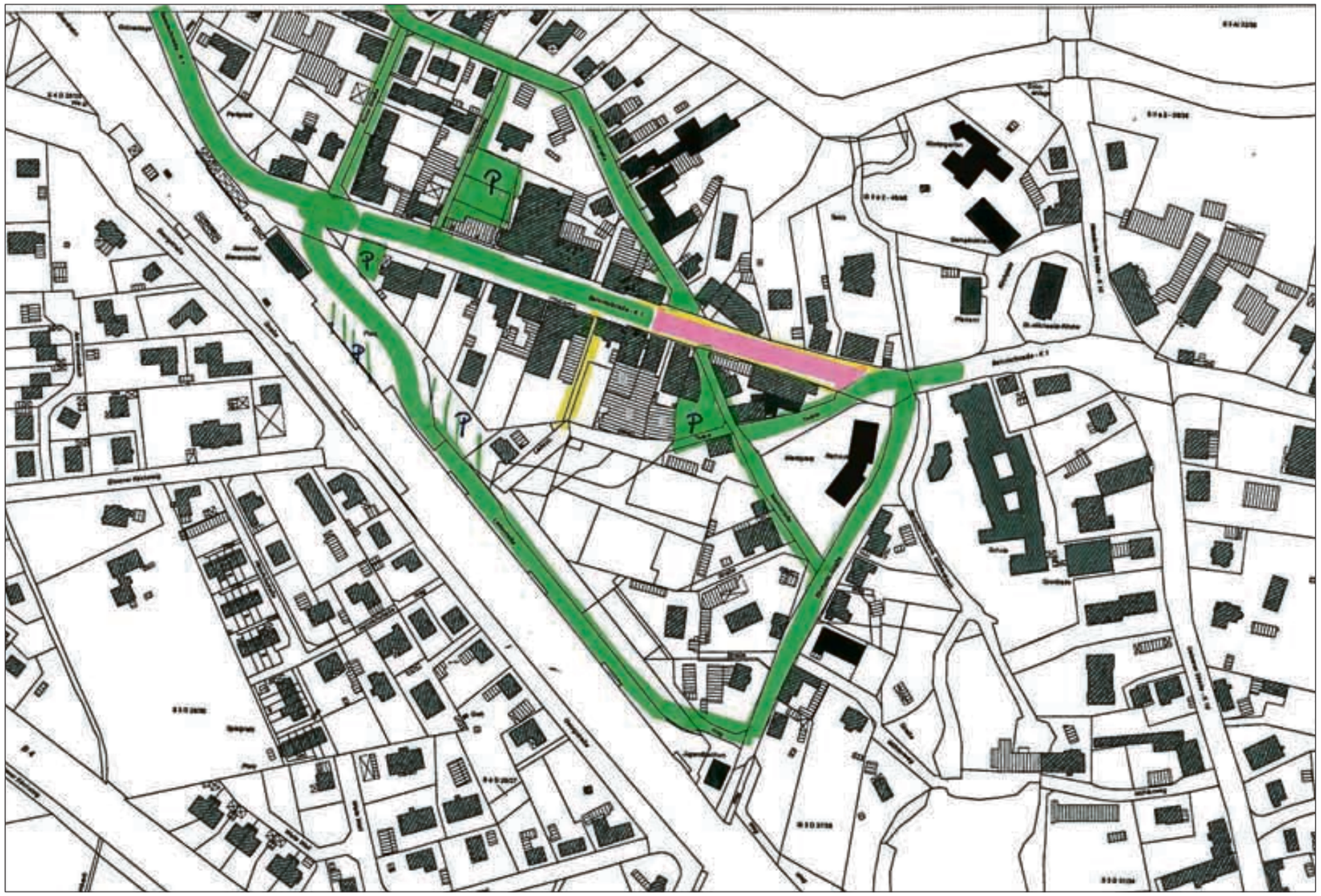
Erneuerung der Bahnhofstraße

Behinderungen durch umfangreiche Baumaßnahmen

Bienenbüttel. Ab Dienstag, dem 14. Juni wird in Bienenbüttel die Bahnhofstraße erneuert. Diese seit langem geplante Aktion, sie wurde unter anderem im Rahmen der Dorferneuerung vorbereitet, bringt für alle Bienenbütteler einige verkehrliche Probleme mit sich. Insbesondere betroffen von dieser Baumaßnahme sind die Geschäfte in der Bahnhofstraße.
Diese haben natürlich während der Bauphase weiter geöffnet.
Damit alle Bienenbütteler und alle Kunden auch während der Bauphase erfahren, wie sie zu den Geschäften in der Bahnhofstraße gelangen können, werden wir an dieser Stelle in den kommenden Ausgaben von „Bienenbüttel Informiert“ über den Stand der Bauarbeiten und der Verkehrsänderungen berichten.
Grundsätzlich sind alle Geschäfte und Praxen in der Bahnhofstraße zu Fuß erreichbar. Auch die Parkplätze, am Rathaus, hinter der Georgs Apotheke, an der Sparkasse, am Bahnhof bleiben für alle Pkw erreichbar.
Während der Bauphase wird außerdem die Einbahnstraßenregelung in der Marktstraße aufgehoben.
Die ganze Erneuerung ist in drei Bauabschnitte eingeteilt.

Die Bauarbeiten beginnen im Juni. Foto: Ph. Schulze

Abschnitt 1 umfasst den Bereich Rathauskreisel bis Sparkasse.
Abschnitt 2 umfasst den Bereich Sparkasse bis Volksbankkreisel.
Abschnitt 3 betrifft ausschließlich die Kurze Straße.
Für jeden Abschnitt sind zirka sechs Wochen geplant.
Abschnitt 1 – Kreisverkehr vor dem Rathaus bis Sparkasse:
Die Bahnhofstraße wird im beschriebenen Bereich komplett gesperrt.
In der Karte ist dieser Bereich rot gekennzeichnet.
Die in der Karte grün gekennzeichneten Bereiche sind für alle Kfz wie gewohnt befahrbar, wobei in die Bahnhofstraße nur aus Richtung Norden gefahren werden kann. Auch die erwähnten Parkplätze – ebenfalls grün unterlegt – sind nutzbar. Fußgänger und zum Teil Radfahrer können sich am gesperrten Bereich je nach Baufortschritt vorbei schlängeln – gelb gekennzeichnet. Fußgänger und Radfahrer können auch über einen kleinen Weg vom VSE-Gelände zur Bahnhofstraße gelangen – ebenfalls gelb unterlegt.
Dieser Bauabschnitt beginnt am 14. Juni und wird bis ca. 25. Juli 2011 dauern. Im nächsten Heft „Bienenbüttel Informiert“ gibt es dann weitere Informationen, insbesondere über den Abschnitt 2 von der Sparkasse bis zum Kreisel an der Volksbank.



Die grün gekennzeichneten Straßen sind für alle Fahrzeuge wie gewohnt befahrbar. Bei der roten Fläche handelt es sich um einen gesperrten Abschnitt.

Bauphasen-Bonusheft

Aktion der WTG und der Geschäftswelt

Bienenbüttel. Während der Bauarbeiten zur Umgestaltung der Bahnhofstraße, vom 14. Juni bis 30. September gibt es ein sogenanntes
„Baustellen-Bonusheft“
Mit diesem Bonusheft belohnen 14 Geschäfte den Einkauf in Bienenbüttel.
Und so kann man sich seinen Bonus sichern:
In den beteiligten Geschäften werden die Bonushefte ausgegeben. Beim Einkauf in einem dieser Geschäfte gibt es ab einem bestimmten Einkaufswert einen Stempel in dem vorgesehenen Geschäftsfeld.
Den Einkaufswert, ab wann man einen Stempel bekommt, legt jedes Geschäft selber fest, so kann es auch Ausnahmen geben wie zum Beispiel Sammeln mehrerer Einkäufe. Informationen darüber gibt es in dem jeweiligen Geschäft.
Sind alle Felder bis auf zwei gestempelt, gibt es gegen Vorlage des Bonusheftes beim nächsten Einkauf in einem der beteiligten Geschäfte eine Gutschrift im Wert von 20 Euro.
Ab dem nächsten Einkauf können dann gleißig weitere Stempel in einem Bonusheft gesammelt werden.
Das Einlösen des Bonusheftes ist bis zum 31. Dezember 2011 möglich. An dieser Aktion beteiligen sich folgende Firmen:
Graefke – Fleisch und Wurstwaren
Friseursalon Hinrichs
Eiscafe Fabrizio
Schütze-Optik, Uhren Schmuck
CS Naildesign
Malou Kinderwelt
Georgs Apotheke
VGH-Büro Skeisgerski
Reisebüro Piepenburg;
Buchhandlung Patz;
Floristikzauber
Podologie- und Kosmetikstudio Oetzmann
Ford Jünemann
Textilhaus Werner (Hinrichs)

Gewinner des Osterquiz

300 suchten nach den versteckten Buchstaben

Bienenbüttel. In der Woche vor Ostern stand in Bienenbüttel „Suchen“ auf der Tagesordnung. Zwölf Bienenbütteler Geschäfte führten gemeinsam ein Osterquiz durch und die Resonanz war überaus positiv. Mehr als 250 richtige Antworten gingen ein. Knapp 300 Teilnehmer suchten nach versteckten Buchstaben in den Geschäften.
Zehn Gewinner wurden gezogen:
Frieder Evers, Vierenbachsweg
Julia Gottfried, Ilmenauweg
Rosemarie Hagendorf aus Danna
Horst Harms, Uelzener Straße
Axel Holst, Bargdorfer Straße
Tobias Meier, In der Dohle
Monika Ninow, Am Bruchtorfer Weg
Madalina Querbach, Am Sülzbruch
Laura Scheid, Königsberger Straße
Cornelia Wegner, Waschberg 13 b.
An dieser Aktion nahmen folgende Geschäfte teil:
- Floristikzauber,
- Buchhandlung Patz,
- Fabrizzio,
- Textilhaus Hinrichs,
- Reisebüro Piepenburg,
- Podologiepraxis Oetzmann,
- Georgs Apotheke,
- Schütze,
- CS Naildesign,
- Graefke,
- Friseursalon Hinrichs
- Malou.

Sie alle gratulieren den Gewinnern sehr herzlich. Die gewonnenen Warengutscheine in Höhe von jeweils 25 Euro können vom 1. bis 30. Juni in den Geschäftsräumen der VGH-Versicherung Skeisgerski abgeholt werden. Für den Zeitraum der umfangreichen Umbaumaßnahmen in der Bahnhofstraße werden weitere Aktionen und wertvolle Information folgen.

Stolz präsentieren die Jugendlichen den Lehmbackofen.

Pizza aus dem Lehmbackofen

Selbst belegt schmeckt es besonders gut

Bienenbüttel. In den Osterferien hat das Jugendzentrum Bienenbüttel ein vielfältiges Programm angeboten. Sehr gut angekommen ist in der ersten Woche der Bau des Lehmbackofens, für das die Jugendlichen das Material größtenteils selbst zusammengetragen haben: Holz für das Dach, Sand und Backsteine für Mauern. Als Fundament dient ein Betonring. Die erste Pizza aus dem neuen Ofen gab es am Donnerstag, wo Eltern, Kinder und Jugendliche draußen ihre Pizza nach Wunsch belegen und backen konnten. Bei wunderschönem Wetter wurde sie im Freien verspeist und fand nicht nur bei den Kindern großen Anklang. Der Ofen soll jetzt regelmäßig angefeuert werden.
Am Mittwoch fand im Juz die Osterbäckerei statt. Grüne Nester mit bunten Eiern wurden gebacken und Spritzgebäck angefertigt. Die Mädchen hatten sehr viel Spaß dabei und genossen die Zeit im Juz.
Auch in der zweiten Woche fanden so einige Kinder und Jugendliche trotz des wunderschönen Wetters den Weg ins Juz und vergnügten sich zum Beispiel bei einem Tischtennisturnier, bei dem sich Cedric Riediger und Elvis Avdija als Sieger behaupten konnten und tolle Preise gewannen.
Seit Mittwoch, 4. Mai besucht die Juz-Leitung an jedem Mittwoch von 12.45 bis 13.45 Uhr die Grundschule Bienenbüttel, um die Kinder kennen zu lernen und Kontakte zu knüpfen, aber auch um für Gespräche mit Eltern zur Verfügung zu stehen.
Außerdem findet Ende Mai ein Jugendgottesdienst im Jugendzentrum statt. Dort haben die Jugendlichen nach der Feier des Gottesdienstes noch die Möglichkeit, dass Juz näher kennenzulernen, gemeinsam zu kochen und den Abend mit Spiel oder Film ausklingen zu lassen. Nähere Informationen dazu werden noch bekannt gegeben.

Anzeige

Im Gespräch gewesen

Der Seniorentag brachte vielfältige Informationen

Bienenbüttel. Herrliches Wetter in Bienenbüttel verwöhnte die Besucher des 3. Seniorentages. Aus nah und fern kamen die Besucher und fanden reichlich Informationen, denn die Halle war voller Aussteller aus den verschiedensten Bereichen.

Blutzucker wurde getestet.

Auf dem Stand der Häuslichen Krankenpflege Kerstin Effe wurde fleißig der Blutzuckergehalt der Besucher getestet. Bei vielen war der Wert unauffällig. Doch der ein oder andere bekam den Rat, in nächster Zeit einmal einen weiteren Test beim Hausarzt vornehmen zu lassen. Schnell kam man dabei ins Gespräch. Weil man plötzlich doch die eine oder andere Frage hatte. Und überrascht war über die verständliche Antwort. So wurde aus einer kleinen Frage schnell ein längeres Gespräch. Obendrein konnte man viel neues Wissen mit nach Hause nehmen. Auf jeden Fall ein lohnender Besuch.

Häusliche Krankenpflege
Kerstin Effe

Wir wollen, dass Sie sich wohlfühlen!

Es gibt keine Lösungen im Leben. Es gibt Kräfte in Bewegung: die muß man schaffen; die Lösungen folgen nach.
Antoine de Saint-Exupéry
französischer Schriftsteller (1900 - 1944)

Telefon 05821 - 2245
Bahnhofstraße 9a, 29549 Bad Bevensen
www.krankenpflege-bad-bevensen.de

Besuchen Sie uns im Internet:
www.bienenbuettel.de

Öffnungszeiten Juz

Das Jugendzentrum hat zu folgenden Zeiten geöffnet:
Montag:
16 bis 18 Uhr: Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen
18 bis 20 Uhr: Kinder und Jugendliche ab 13 Jahren
Mittwoch:
15 bis 17 Uhr: Hausaufgabenhilfe
17 bis 19 Uhr: Fahrradwerkstatt und Offener Treff
Donnerstag:
16 bis 20 Uhr: Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen
Außerdem finden regelmäßige Angebote statt:
Mädchengruppe:
Mittwoch, 16.30 bis 17.30 Uhr: (für sieben bis elfjährige)
Kochgruppe:
Freitag, 13 bis 15 Uhr: (für Kinder ab acht Jahren)
Kino im Gemeindehaus der St. Michaelis-Kirchengemeinde: dritter Freitag im Monat, 17 Uhr und 20.30 Uhr
Informationen zu allen Veranstaltungen und Angeboten gibt es im Jugendzentrum unter Telefon (0 58 23) 77 01 oder über Facebook bei juz bienenbüttel

Bürgermeister Heinz-Günter Waltje zeichnete Musiklehrer Andreas Vesper für seine musikalische Arbeit aus.

Stina und Karin Knobloch durften sich in das Gästebuch der Gemeinde eintragen.

Musikalische Bienenbütteler Jugend

Bürgermeister Waltje empfing junge Musiker im Rathaus

Bienenbüttel. Lebhaft ging es im Sitzungszimmer des Ratshauses in Bienenbüttel zu. Dort, wo sonst politische Entscheidungen für Bienenbüttel getroffen werden, hatten an diesem Nachmittag Kinder und Jugendliche das Wort. Bürgermeister Waltje hatte 14 junge Musiker aus Bienenbüttel zu einer Feierstunde ins Rathaus eingeladen, die sowohl beim Regionalwettbewerb in Lüneburg und zu einem großen Teil sogar beim Landeswettbewerb in Osnabrück sehr erfolgreich waren. Auch die beiden an diesen tollen Erfolgen beteiligten Musiklehrer, Andreas Vesper und Dietmar Fritz sollten zu diesem Anlass nicht fehlen. Sie waren zahlreich zu diesem feierlichen Augenblick ins Rathaus gekommen.
Es wurden lebhafte Gespräche geführt und Bürgermeister Waltje hob die Erfolge der einzelnen Musiker noch einmal hervor. Höhepunkt an diesem Nachmittag war sicherlich der Eintrag der kleinen und großen Gäste in das Gästebuch der Gemeinde. Zum Abschluss verteilte Waltje an alle Beteiligten kleine Geschenke als Anerkennung für die großartige musikalische Leistung, die diese freudig entgegennahmen.

Kinotag im Gemeindehaus

Mullewapp und Nokan – Die Kunst des Ausklangs

Bienenbüttel. Am Freitag, 20. Mai, findet im Gemeindehaus Bienenbüttel wieder ein Kinoabend statt.
Um 17 Uhr wird der Zeichentrickfilm Mullewapp (FSK: o. A./77 Minuten) gezeigt. Zum Inhalt: Auf dem idyllischen Bauernhof Mullewapp lebt so einiges Getier fröhlich miteinander. Unter ihnen befinden sich drei enge Freude: Der eingebildete Franz von Hahn, das naive, aber grundehrliche Schwein der dicke Waldemar und der Aufschneider und Abenteurer Johnny Mauser. Als das kleine Lämmlein Wolke entführt wird, um im Kochtopf des chronisch hungrigen Maitre Wolf zu landen, macht sich das Trio auf in ein spannendes Abenteuer und kann sich dabei stets darauf verlassen, dass die Freunde zusammenhalten.

Um 20.30 Uhr wird der Film Nokan – Die Kunst des Ausklangs (Drama/Komödie, FSK: 12/130 Minuten) gezeigt.
Zum Inhalt: Der Cellist Daigo verliert seinen Posten beim Tokioter Symphonie-Orchester, als der Sponsor aussteigt. Da er die Raten seines Instruments nun nicht mehr zahlen kann, gibt er es zurück und kehrt mit seiner Frau in seine Heimat im ländlichen Norden Japans zurück. Bei der Arbeitssuche stößt Daigo auf die Anzeige eines auf Reisen spezialisierten Unternehmens und wird zu guten Bedingungen eingestellt. Da erfährt er die wahre Natur des Geschäfts: Er soll die Leichen Verstorbener auf die letzte Reise, sprich, die Beerdigung vorbereiten.

Sprechstunde des
Allgemeinen Sozialen Dienstes
des Landkreises Uelzen
am Donnerstag, 9. Juni, 16 bis 17.30 Uhr
im Rathaus Bienenbüttel, Erdgeschoss, Zimmer 0.01
mit der Dipl.-Sozialpädagogin/-arbeiterin Frau Harneit
Beratung und Vermittlung von Hilfemaßnahmen bei Problemen in der Erziehung, Familie oder Partnerschaft sowie in schwierigen Lebenssituationen von Kindern und Jugendlichen.

ROLAND BAST IMMOBILIEN
Schützenallee 26 · 29553 Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 3 07
www.immobilien-bast.com
ivd

TISCHLEREI SCHOOP
Tischlermeister Jens Friedmann u. Hartmut Schoop
Tischlerei seit 1842
Ebstorfer Straße 8 · 29553 Bienenbüttel
Tel. 0 58 23-95 39 311 · Fax 0 58 23-61 35
tischlenord

Mitgliederzahlen sinken beständig

Teilnahme am Landestrachtenfest ist nächster Vereinshöhepunkt

Die zahlenmäßig nicht überwältigende Beteiligung an der Jahreshauptversammlung ließ erahnen, in welche Richtung sich auch die Mitgliederzahl der Bühne entwickelt: Sie nimmt langsam, aber stetig ab. Die Tagesordnung war in gewohnter Weise zügig abgearbeitet. Wahlen waren bis auf die alljährliche Neuwahl des zweiten Kassenprüfers nicht durchzuführen. Aber für dieses Amt finden sich zum Glück immer recht schnell Bewerber, die dann in der Regel einstimmig oder zumindest mit deutlicher Mehrheit gewählt werden. Kein Wunder, denn die Kassenprüfung ist bei Dietrich Westermanns ordentlicher Kassenführung keine besonders schwere Hürde.
Es gab allerdings nach Ende der Versammlung ein Thema, über das in einer erneuten Mitgliederversammlung abgestimmt werden muss. Demnächst flattert allen Vereinsangehörigen eine weitere Einladung zur Mitgliederversammlung ins Haus. Dazu wird um zahlreiche Teilnahme gebeten.
Im Moment befassen sich Tänzer und Tänzerinnen gedanklich sehr engagiert mit dem Konzept des Themenabends im Oktober im Kurhaus in Bad Bevensen. Das bleibt natürlich nicht das einzige Vorhaben.
Am 22. Mai fährt „Die Bühne“ zum Landestrachtenfest nach Winsen/Luhe. Die Veranstaltung ist nicht so groß wie der Tag der Niedersachsen. Gerade deshalb gefällt sie den Bienenbüttelern, denn die Darbietungen sind überschaubarer. Ein großer Festumzug rundet das Fest, das am Sonnabend, 21. Mai beginnt, ab.
Die Vereinsmitglieder empfehlen allen Neugierigen oder Interessierten einfach mal in das Vereinsleben reinzuschnuppern und dabei auch gleich einen Blick hinter die Kulissen zu wagen. So ist man nicht nur auf Informationen aus zweiter Hand angewiesen, sondern kann kompetent mitreden und natürlich auch mitmachen. Daher an dieser Stelle die Aufforderung: „Nur keine Scheu! Schauen Sie einfach mal rein – wir würden uns freuen, Sie als neues aktives Mitglied, sowohl bei der Musik-, als auch bei der Tanzgruppe begrüßen zu dürfen. Der Jahresbeitrag beträgt zehn Euro.
„Erleben Sie selbst das schöne Gefühl, einem begeisterten Publikum von der Bühne aus in die Augen zu blicken! Ganz nebenbei leisten Sie einen guten Beitrag zu Ihrer persönlichen Gesunderhaltung.“
Einfach ein Mitglieder von „Die Bühne“ ansprechen, sie geben gerne Auskünfte. Auch Vereinsvorsitzende Christa Westermann erteilt gerne weitere Informationen. Sie ist unter der Rufnummer (0 58 23) 14 10 zu erreichen.

Werner Simon

Auch die Jüngsten haben großen Spaß mit schönen Trachten.

Kunsthandwerk

Ausstellung in Bargdorf

Bargdorf. Wieder finden sich 15 Künstler und Kunsthandwerker auf dem Hof von Angelika und Klaus Wedekind zusammen.In Bienenbüttel, Bargdorf, Zu den Querwiesen 9 zeigen sie am Sonnabend, 21. Mai, 14 bis 18 Uhr und Sonntag, 22. Mai, 10 bis 18 Uhr, ihre Arbeiten, teils auch ganz praktisch. Besucher können ihnen dann beim Arbeiten über die Schulter schauen. Von allen Ausstellern können die Unikate erworben werden.

Klaus und Angelika Wedekind organisieren die Ausstellung.

Aussteller:
Weberei Angelika Wedekind
Schneiderei
Rosemarie Schmidt-Fischer
Spinnen und Stricken
Gisela Holzenkämpfer
Wolle färben – Helga Schnelle
Kunstglaserei Angelina Buss
Kunstschmieden
Jürgen Wrotniowsky
Bemalte Steine Ruth Worbs
Malerei Katja Hirschbiel
Papierkunst Helga Kissmann
Keramik Heike Meyn
Silber- und Steinschmuck
Uta Rump, Heide Löhr
Fotografie Andreas Rump
Postkarten
Katharina Lukanowski
Gemüsekunst
Irma & Viktor Oster
Wie immer gibt es Kaffee und Kuchen und hoffentlich schönes Wetter.

Ewald Wüst
Pflasterarbeiten & Schachtregulierungen
- Terassenbau - Hofeinfahrten
- Entwässerungsarbeiten SW - RW
- Beton- und Klinkerpflaster
- Natursteinpflaster
- Carports
Tel. 05823 409 Fax: 05823 953615
Mobil: 0160 7805224
www.ewald-wuest.de
Am Heidberg 1 a 29553 Bienenbüttel

Trachtenfeste sind Höhepunkte im Jahr von „Die Bühne“.

Das Feuer loderte in den Abendhimmel.

Die Kinder durften Stockbrot backen.

Schöner Feuerschein

Knisterndes Osterfeuer in Steddorf lockte Gäste an

Steddorf. Es war ein hochsommerlicher Tag, der Ostersonnabend. Mit 23 Grad ein Ausnahme Osterwetter! Die Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt hatte schon vor Wochen begonnen. Nicht nur Steddorfer nutzten diese kostenlose Entsorgung, sondern auch Bienenbüttler wissen um diese Chance. Der Buschberg wuchs somit von Tag zu Tag. Wie auch in den Vorjahren übernahm die Dorfgemeinschaft Steddorf e.V. die Vorbereitung und letztlich auch die Durchführung des Osterfeuers. Das Osterfeuer sollte ein Fest für die ganze Familie sein. Um 17.30 Uhr begang es mit dem Kinder-Osterfeuer. Holzscheite wurden entzündet und an langen Stökken konnten die Kinder selbst ihren Stockbrotteig backen. Das war natürlich ein riesiger Spaß. Diethelm Obst beaufsichtigte die Kindergruppe, damit alles im Rahmen blieb. Nach Manier der heidnischen Vorfahren, die riesige Feuer entfachten um den Winter davonzujagen und für eine gute Ernte zu sorgen, entzündete Gerd Ryll den Buschberg. Die sehr trockenen Vortage trugen dazu bei, dass die Flammen sich sehr rasch ausbreiteten. Der Schein des Feuers, so die Hoffnung, soll Fruchtbarkeit und Wachstum sichern. Wovon auch immer.
Schon aus Tradition kommen viele Steddorfer aber auch Bienenbütteler, um das lodernde Spektakel aus gewisser Entfernung zu erleben. Begünstigt durch die vorangegangene Trockenzeit entstand kontrolliert ein gewaltiger Feuerball. Die dadurch entwickelte Hitze zwangen die Gäste in der ersten Reihe ihre Plätze zu verlassen. In sicherer Entfernung hatte Hans-Heinrich Meyer seinen Trecker mit einem großen Wassertankanhänger geparkt. Die Dunkelheit setzte ein, das Feuer knisterte und knackte, die lodernden Flammen spendeten den Schaulustigen wohlige Wärme. In kleinen Gruppen stand oder saß man zusammen.

Moderne Landfrauen

Modebewusst und immer aktuell gekleidet

Bienenbüttel. Landfrauen zeigen sich modebewusst und präsentieren aktuelle Frühjahrs- und Sommermode routiniert auf dem „cat-walk“ im Saal von Gasthaus Moritz. Bei Kaffee und Schwarzwälder Kirschtorte wurde bestaunt und angefasst, was das Textilhaus Hinrichs und Frau Wedekind zu bieten haben. Die „Models“ wurden professionell von der Kosmetikerin Barbara Bose passend zum Outfit geschminkt.
Allen voran tänzelten die kleinsten Top-Models in niedlichen Kleidern über den Laufsteg. Sie hatten große Freude daran.
Zum Schluss führten als besonderes „Schmankerl“ unter der Leitung von Dagmar Blöhs die Eitzener Fahrradlerchen „kostengünstige“ und sehr kreative Hutmode vor.

Die Models wurden perfekt geschminkt.

GKH
Schornsteinsanierung GmbH
29553 Edendorf, Edendorferstr. 25
Tel. 05823 / 7307 - Fax 05823 / 953628
Schornsteinbau, Kopfarbeiten, Kernbohrungen
Doppelwandige Edelstahlschornsteine für Innen und Außen

ZIMMERMEISTER
ZIMMEREI Thomas Waltje
HOLZRAHMENBAU - INNENAUSBAU
AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER HOLZARBEITEN
Poststraße 8 · 29553 Bienenbüttel
Tel. 0 58 23-95 54 82 · Fax: 95 54 89
zimmerei@waltje-online.de

Nistkästen für die Streuobstwiese

Vögel haben die neuen Wohnungen bereits bezogen

Steddorf. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4 c, Grundschule Bienenbüttel, haben im Werkunterricht zehn Nistkästen fertiggestellt. Frau Fehringer, als Werkunterrichts-Lehrerin, hat die Bauphase begleitet und auch anschließend die handwerklichen Fähigkeiten benotet. Auch wenn die Zensuren etwas unterschiedlich ausgefallen sind, von den Vögeln aber wird jeder Nistkasten mit einer glatten Eins belohnt. In der Natur ist auch nicht alles so gerade und perfekt.
Am 30. März war es dann soweit. Die Klasse 4 c und Klassenlehrerin Frau Schradick waren mit den Nistkästen unter dem Arm unterwegs in Richtung Neu-Steddorf zur Streuobstwiese.
Dort erwartete Förster Jürgen Koch die mit großem Tatendrank erfüllten Schülerinnen und Schüler. Schnell wurden die noch fehlenden Aufhängevorrichtungen angebracht. Mit großer Sorgfalt wurde der geeignete Baum für jeden Nistkasten ausgesucht, dabei die Abstände von Kasten zu Kasten berücksichtigt und ganz wichtig, die Himmelsrichtung für das Flugloch bestimmt. Das Klima im Nistkasten wirkt sich für die Jungvögel bei Süd-Ost-Aufhängung am günstigsten aus. Aufhängehöhe und Fluglochdurchmesser wurden besprochen. Bei diesen Nistkästen wurde ein Fluglochdurchmesser von 28 Millimetern gewählt. So werden die Nisthilfen von Trauerfliegenschnäppern, Kohlmeisen, Blaumeisen. manchmal auch Weidenmeisen, um nur einige zu nennen, bewohnt. Bereits zwei Tage nach Aufhängung der Nistkästen waren schon vier Nisthöhlen von Meisen angenommen worden und mit dem Nestbau fast fertig.
In ein paar Jahren werden die Obstbäume selbst Nisthöhlen anbieten können. Dann wird man Grünspechte, Bilche und sogar Wiedehopfe beobachten können. So kann man sagen, die Klasse 4 c der Grundschule Bienenbüttel, hat mit dieser Aktion dem Natur- und Artenschutz einen großen Dienst erwiesen. Die Nistkastenaktion ist der Schlusspunkt der Streuobstwiesenaktion der Dorfgemeinschaft Steddorf. Durch einen Bericht des Hegeringes Bienenbüttel über Streuobstwiesen im Mitteilungsblatt „ Bienenbüttel informiert „ im Jahre 2009, hatte Burkhard Dreckmann aus Neu – Steddorf die Idee, ebenfalls eine Streuobstwiese hinter dem Dorfgemeinschaftshaus anzulegen. Vorstand und Dorfgemeinschaft waren begeistert und so wurde vom Verein ein Antrag an die Bingo-Lotto- Stiftung auf Übernahme der Sachkosten gestellt. Die Bingo-Lotto-Stiftung war von der Planung, Durchführung und dauerhaften Pflege überzeugt und bewilligten dieses Vorhaben. Ein wesentlicher Punkt war aber auch die Dorfgemeinschaft. Dieses zu fördern ist auch ein zentrales Anliegen der Stiftung. An dieser Streuobstwiese erfreuen sich viele: Bienen, Schmetterlinge, Insekten, Wild aber auch wir Menschen. Unser aller Auftrag ist es, so ein Kleinod zu erhalten. Der Dorfgemeinschaft Steddorf kann man für diese gelungene Aktion nur gratulieren. *Jürgen Koch*

Die Klasse 4c der Grundschule Bienenbüttel mit ihren selbstgebauten Nistkästen.

Bogensport

Interessierte Jugendliche sind herzlich willkommen

Bienenbüttel. Die Jugendlichen der Bogensportabteilung der Schützengilde Bienenbüttel trainieren freitags von 17 bis 18 Uhr in der Ilmenauhalle in Bienenbüttel. Sobald das Wetter es zulässt, wird im Freien auf dem Bogenschießplatz neben der Ilmenauhalle mit verschiedenen Bogenarten tainiert. Jugendliche die am Bogenschießen interessiert sind, oder es einfach einmal probieren möchten, sind herzlich eingeladen zu einem Probetraining zu kommen. Bei Interesse oder Fragen, erteilen Nicole Harneit, Telefon (0 58 23) 63 48 oder Katja Kruskop, Telefon (0 58 23) 72 48 gerne weitere Auskünfte.

Jugendliche sind herzlich zu einem Probetraining eingeladen.

LINDHORST
Heizung
Sanitär
Elektro
Service der begeistert!
Inh. K. Lindhorst • Glockeneichenstr. 7 • 29549 Bad Bevensen
24 Std.-Service ☎ (0 58 21) 4 34 08

Spaß auf der Tennisanlage in Bienenbüttel.

Freie Plätze beim Tennis

Einmal pro Woche ist Jugendtraining

Bienenbüttel. Bei bestem Wetter starteten die Kinder und Jugendlichen des Tennisclub Bienenbüttel in die Sommersaison. Mit kleineren altersübergreifenden Spielen und Matches wurde die Gemeinschaft der Kinder gefestigt.
Die ersten Ballwechsel auf den sehr gut vorbereiteten Plätzen zeigten, welche Fortschritte die Kinder in der Hallensaison gemacht haben.
Der bewährte Trainer Jan-Philip und sein neuer Co-Trainer Malte konnten einige neue Gesichter begrüßen und erste Bälle mit ihnen wechseln. Gute Stimmung verbreitete der Duft von Kaffee und frisch gebackenen Waffeln, der über den Platz zog. Vielen Dank an die Eltern, die wie immer für die Stärkung zwischen den Spielen gesorgt haben.
An mehreren Tagen in der Woche findet auf der Tennisanlage Jugendtraining statt Wer dazukommen möchte ist herzlich willkommen. Fragen dazu beantwortet gerne Jugendwartin Inke Schubert, Telefon (0 58 23) 80 32.

Jugend trifft sich

Gemeinsam basteln, kochen oder chillen

Grünhagen. Seit März gibt es, neben diversen anderen Freizeitprogrammen über den Förderverein Grünhagen e.V. im Dorfgemeinschaftshaus, einen Jugendtreff für Kinder und Teenager im Alter von zehn bis 18 Jahren. Er wurde von Ina Kalisch ins Leben gerufen und wird von ihr geleitet. Neben kochen, basteln und spielen bleibt für die bis zu 20 Jugendlichen genug Zeit zum Chillen. In regelmäßigen Abständen treffen sich die Kids am Freitagnachmittag um gemeinsam das Wochenende einzuläuten.
Unter der Beaufsichtigung von Ina Kalisch, die nicht nur Ansprechpartnerin sondern vielmehr Freundin ist, wurde am 29. April durch ihr Engagement die erste große Party organisiert. Es wurde gefeiert, getanzt und beim Lagerfeuer gesessen. Für kostenlose Getränke und Süßigkeiten, sowie eine große Portion Spaghetti Bolognese wurde im Vorfeld gesorgt, so dass die Jugendlichen den Abend voll genießen konnten.
Nichtsdestotrotz ist der Jugendtreff auf Hilfe von junggebliebenen Erwachsenen und Geld- oder Sachspenden angewiesen, damit altersentsprechende Spiel-, Sport- und Freizeitangebote für jetzt und für die nächste Generation vorhanden sind. Informationen gibt es unter der Rufnummer (0 58 23) 95 19 93 oder direkt beim Förderverein Grünhagen.

Die Jugendlichen freuen sich über ihren Jugendtreff.

Gemeinsam wurden Bäume und Sträucher gepflanzt.

Bäume und Sträucher

Großzügige Spende für Dorfgemeinschaft

Grünhagen. Der Förderverein Dorfgemeinschaft Grünhagen bedankt sich ganz herzlich beim Gartenbaubetrieb Christian Friedrich aus Bienenbüttel für seine großzügige Spende! In gemeinsamer Aktion haben Förderverein und Christian Friedrich samt Sohn Lars, auf dem Gelände des Dorfgemeinschaftshauses zehn hochstämmige Eichen sowie 120 weitere Sträucher und Bäume gemäß des Bepflanzungsplanes gepflanzt. Die Freude war groß, als Christian Friedrich verkündete, dass er sämtliche Bäume und Sträucher für die Dorfgemeinschaft Grünhagen gespendet hat! Vielen Dank für die großzügige Spende, die fachkundige Begleitung und Unterstützung den Pflanztagen. *A. Feige*

Ehrlichkeit, Qualität
und guter Service bei
Gustos
AUTOFIT
Kfz-Meisterwerkstatt
Pkw-Reparaturen aller Fabrikate
• Inspektion (auch f. Neuwagen mit Erhaltung der Herstellergarantie)
•Motordiagnostik • Elektrik • Dieseltechnik • Reifenservice
• HU/AU • Smart Repair (Lackschadenbehandlung)
• Kunststoffreparatur z. B. Stoßstange • Hol- und Bringservice
Klimaanlagenwartung 45,– €
Mirko Gustos · Ilmenaustraße 1 · Bienenbüttel
Tel. 05823-9539600 · Mo.–fr. 8–17 Uhr · Sa. 9–14 Uhr

Der SV Hohnstorf wird 90

Buntes und sportliches Programm für Jung und Alt

Hohnstorf. Am Pfingstsonntag, 12. Juni, feiert der Sportverein Hohnstorf sein 90-jähriges Bestehen. Für dieses Jubiläum haben die Hohnstorfer ein Programm vorbereitet, das diesem Anlass einen würdigen und sportlichen Rahmen verleiht.
Für den kleinen Ort Hohnstorf sind der Sportverein und die freiwillige Feuerwehr eine wichtige Grundlage für die intakte Gemeinschaft, gute Nachbarschaft und gesellige Kontaktpflege. Der Jubiläumstag bietet ein nettes, kurzweiliges Programm für Jung und Alt, Aktive und Passive, Neugierige und Gratulanten.
Der erste Programmpunkt ist die Pfingstwanderung durch die umliegende Feldmark, die um 10 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus beginnt. Dort findet auch ab 12 Uhr das gemeinsame Grillen statt. Nachdem sich alle gestärkt haben wird gegen 13.30 Uhr ein Bouleturnier ausgetragen. Der Nachwuchs der Reitabteilung wird ab 14.30 Uhr in einem selbst ausgearbeiteten Programm das erlernte reiterische Geschick vorstellen.
Zur gleichen Zeit wird mit Kaffee und Kuchen für das nachmittägliche Wohl gesorgt.
Ab 17 Uhr startet das Fußballturnier mit voraussichtlich zehn Mannschaften. Es wird mit fünf + Torwart quer über den Platz gespielt.
Hier kann der Zuschauer mit temporeichem Ballsport rechnen. Zum Abschluss (zirka 22 Uhr) findet die Siegerehrung statt.
Der SV Hohnstorf hofft auf gutes Wetter, Gäste und ein sportliches Gelingen dieses Jubiläums.

Aus der Arbeit des Seniorenbeirates

Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat Uelzen intensiviert

Bienenbüttel. Auf Initiative des Seniorenbeirates (SBR) wurde die Zusammenarbeit mit dem SBR Uelzen seit dem letzten Jahr intensiviert.
So fand vor kurzem im Rathaus Bienenbüttel ein weiterer Gedanken- und Informationsaustausch statt. Ziel ist es, noch mehr miteinander für die Seniorinnen und Senioren in allen Bereichen zu tun und zu erreichen. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass an jedem letzten Montag im Monat im Central- Theater Uelzen das Seniorenkino läuft.
Beginn ist jeweils um 15 Uhr. Der Eintritt beträgt sechs Euro, einschließlich Kaffee und Kuchen.
Folgende Filme sind bereits angekündigt:
Montag, 30. Mai:
Kokowääh
Montag, 27. Juni:
The king's speech
Montag, 25.Juli:
Serengeti, Montag
29. August:
Alemanya
Im Juli findet dann der nächste Gedankenaustausch statt. Hier wird es vor allem darum gehen, die Zusammenarbeit der beiden Seniorenbeiräte mit dem Senioren-Servicebüro für Stadt und Landkreis Uelzen zu verbessern.

Sitzungskalender

Termine vormerken

Donnerstag, 19. Mai, 18.30 Uhr: Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses, Sitzungszimmer Rathaus
Dienstag, 24. Mai, 18.30 Uhr: Sitzung des Schulausschusses, Sitzungszimmer Rathaus
Donnerstag, 26. Mai, 18 Uhr: Sitzung des Ausschuss für Jugend, Sport, Senioren und Soziales, Ortstermin Sportplatz, anschließend Fortsetzung der Sitzung im Sportheim.
Dienstag, 31. Mai, 18.30 Uhr: Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen und Kultur
Dienstag, 21. Juni, 19.30 Uhr: Sitzung des Gemeinderates, Sitzungsort wird noch bekannt gegeben
Die Tagesordnungspunkte entnehmen Sie bitte den Aushangkästen oder dem Bürger-Rats- und Informationssystem. Änderung bleiben vorbehalten.

Geänderter Fahrplan

Bauarbeiten auf der Bahnstrecke Hamburg-Uelzen

Uelzen. Seit 1. Mai bis 25. Juni gilt auf der Strecke Hamburg-Uelzen ein neuer Fahrplan. Zwischen Winsen und Lüneburg wird für einige Metronom-regional-Züge (MEr) ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingesetzt. Die Metronom-Züge (ME) sind nicht von dem Ersatzverkehr betroffen. Der neue Fahrplan steht ebenso wie der Baustellenfahrplan im Internet: www.der-metronom.de. Achtung: Einschränkungen für mobilitätseingeschränkt Reisende und Fahrradfahrer! Die für den Schienenersatzverkehr eingesetzten Niederflurbusse ermöglichen grundsätzlich eine barrierefreie Reise. Die Beförderung von Fahrrädern und elektrischen Rollstühlen kann hingegen nur eingeschränkt erfolgen. Die Mitarbeiter im Metronom-Kundenzentrum unterstützen gern. Telefon (05 81) 97 164-164,

KRUSKOP
ELEKTROTECHNIK
Inh. **Matthias Kruskop** • Elektromeister
Planung • Beratung • Installation
Kundendienst • Photovoltaik • 24h-Notdienst
Lindenstraße 3 • 29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 98 17-0 • Fax 98 17-20

Deutsche Rentenversicherung
Kostenlos Rat und Auskunft,
Termine nach Vereinbarung:
Günter Lehmann
Wiesenweg 5, 29553 Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 95 52 17
Bei Behinderung sind Hausbesuche möglich

Besuchen Sie uns im Internet:
www.bienenbuettel.de

Bargdorfer machten Frühjahrsputz

Acht Säcke Müll, ein rostiges Metallfass und viele Radkappen gesammelt

Bargdorf. Bei herrlichem Frühlingswetter trafen sich an einem Sonnabend Nachmittag im April, Bargdorfer Familien am Feuerwehrgerätehaus. Darunter besonders viele Neubürger. Sie waren der schriftlichen Einladung von Ortsvorsteher Axel Holst zum jährlichen Dorfputz gefolgt. Nach dem Einteilen der Gruppen und dem Verteilen von Müllsäcken schwärmten sie aus, um die Straßen im Dorf, die Wege nach Steddorf und Addenstorf, vor allem aber die Ausfallstraßen zur B 4 vom Müll zu säubern. Gerade diese Straßen an der B 4 werden von parkenden Autofahrern gerne immer wieder als Abladeplätze für persönlichen Müll benutzt, den dann der Wind über die Felder verteilt, wenn er nicht rechtzeitig eingesammelt wird.
Nach zwei Stunden kamen die Gruppen dann mit acht Säcken voller Müll, dem Rest eines rostigen Metallfasses und mehreren Radkappen zurück. Am Feuerwehrgerätehaus hatten Christel und Axel Holst schon einen Tisch mit Kaffee und Kuchen, kalten Getränken und Eis als Erfrischung aufgebaut. Die meisten Teilnehmer hatten Zeit für einen Klönschnack mitgebracht, und so blieb man nach der Arbeit in geselliger Runde beisammen. Im nächsten Jahr soll es auf jeden Fall wieder einen Dorfputz geben, war die einhellige Meinung der Teilnehmer. *Axel Holst*

Nach der Arbeit wurde in entspannter Runde geklönt.

Zum Bohren und Sägen

Förderverein überreichte Werkzeug

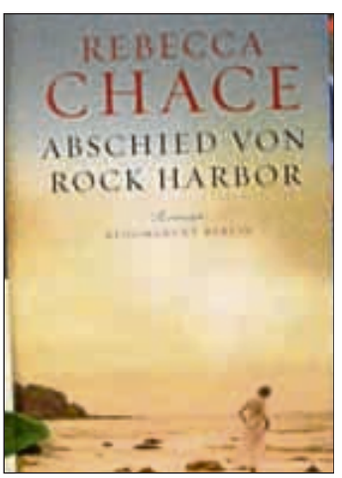
Bienenbüttel. Seit den umfangreichen Renovierungsarbeiten wird der Werkraum der Grundschule nach umfangreichen Renovierungsarbeiten fleißig von Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrern genutzt.
Auch am Nachmittag wird seit einiger Zeit im Fachraum munter gewerkelt, da im Rahmen der offenen Ganztagsschule kreatives Arbeiten angeboten wird.
Bei so viel Nutzung, stellt man natürlich fest, dass die Ausstattung noch erweiterbar ist.
Herr Runge, als Vertreter der Fachkonferenz Werken, ist mit einem Anliegen an den Förderverein der Grundschule herangetreten. Es bestand der Wunsch, das Inventar um eine Bohrmaschine und eine Sticksäge zu erweitern. Der Förderverein hat diesen Wunsch gerne erfüllt.
Im Beisein von einigen Kindern der Werken-AG wurden die Geräte inklusive Zubehör am letzten Schultag vor den Osterferien an ihren Lehrer übergeben.

Freude über die neuen Werkzeuge.

Buchtipp des Monats

Abschied von Rock Harbor von Rebecca Chace

Erzählt wird die Geschichte von Frances, genannt Frankie, die als fünfzehnjährige im Jahre 1916 mit ihren Eltern nach Rock Harbor kommt. Eine Stadt, in der fast alle in den angesiedelten Baumwollfabriken arbeiten.
Sie freundet sich mit dem Arbeiter Joe und mit Winslow, dem Sohn eines Fabrikbesitzers, an. Die drei Jugendlichen erleben eine wunderbare Zeit zusammen, bis Joe in den Krieg zieht. Frankie entscheidet sich für ein Leben mit Winslow, doch sie steht zeitlebens zwischen den beiden Männern und deren unterschiedlichen Lebensanschauungen. Bis sie an einen Punkt kommt, an dem sie ihr Leben neu überdenkt...



Ein Lesevergnügen vom ersten bis zum letzten Buchstaben. Das Buch kann in der Gemeindebücherei ausgeliehen werden.

Holzbau - Mauerwerk - Betonbau

Rolf-Dieter Schmidt
Grenzweg 16 • 29553 Bienenbüttel
Telefon 05823 - 7839 • **Handy** 0171 - 7884508

Highlight: „Hölle des Nordens“

429 Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet am Start

Bad Bevensen/Röbbel. Es passte und stimmte einfach alles bei dem bundesweit einmaligen Radsport-Highlight „Die Hölle des Nordens – Großer Preis der SVO Energie“: Kaiserwetter, insgesamt 429 Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet, keine ernsthaften Stürze und der faszinierende Tour de France Teufel „El Diablo“ Didi Senft. Gemeinsam mit den vier Teufelinnen des Team Felt-Bikemaster/Uelzen Bad Bevensen und der aus Celle angereisten Samba-Trommelgruppe „Samba Beija Flor“ heizte „El Diablo“ den Zuschauern und Teilnehmern ordentlich ein. Schirmherr Bruno Losiak, Bürgermeister der Stadt Bad Bevensen, und Arno Meyer, Repräsentant des Hauptsponsors SVO Energie, bewunderten einmal mehr, was die Organisatoren Regina Matthies und Henry Thiel mit ihrem Team da wieder auf die Beine gestellt hatten. „In dieser Veranstaltung steckt unheimlich viel Herzblut. Es gehört sehr viel Idealismus dazu, eine solches Event zu organisieren und am Leben zu halten.“ Betonte der Schirmherr Bruno Losiak in seiner Eröffnungsansprache. Die Zuschauer sahen an diesem Tag spannende Radrennen und packende Sprints. Mit bis zu 60 km/h schossen die Rennfahrer über die Ziellinie. „El Diablo“ machte Späße ohne Ende, sehr zum Amüsement von Zuschauern und Sportlern. Interessant war auch die Vorführung des kleinsten Tridems und des größten Tandems der Welt. Mit beiden Rädern ist Velo-Designer Didi Senft ins Guinnessbuch der Rekorde eingetragen. Den Zuschauern wurde die Möglichkeit zu einer Probefahrt angeboten. Moderator René Jacobs aus Hamburg führte wieder sehr unterhaltsam und fachkundig durch den Tag. Auch er hatte sichtlich Spaß mit „El Diablo“. Sehr gut angenommen wurden die fünf Wettbewerbe im Fette-Reifen-Rennen für Gesundheits- und Breitensportler ab sechs Jahre. Für die Sieger der drei Altersklassen zwischen sechs bis elf Jahre war jeweils ein hochwertiges Felt-Mountainbike als Preis ausgelobt worden, gestiftet von den Firmen Sport Import GmbH, Edewecht und Bikemaster Zweiradcenter, Uelzen sowie den Organisatoren. Dementsprechend hoch waren in diesen Klassen natürlich die Teilnehmerzahlen, so dass die Jury des Bund Deutscher Radfahrer unter der Leitung des Vize-Landespräsidenten von Niedersachsen Tim Gutmann alle Hände voll zu tun hatte. Der Ergebnisdienst TG SPORT-Timing aus Lüneburg tat guten Dienst, wodurch es kaum Beanstandungen gab. Die Freiwillige Feuerwehr Röbbel sperrte die Rennstrecke vorbildlich ab. DRK Bereitschaft Bad Bevensen hatte zum Glück nur wenige Blessuren zu verarzten.

Die Spieleaktion mit sechs Stationen wurde ebenfalls sehr gut angenommen. Die ausgelobten Hauptpreise aus dieser Aktion, eine Rolley Digitalkamera, gestiftet von der Firma Euronics XXL aus Uelzen, und ein dekoratives Knotenbrett, das Herr Petersen aus Oetzendorf zur Verfügung gestellt hatte, gingen an die elfjährige Katarina Grigat aus Röbbel (Digitalkamera) und die zehnjährige Sandy Böschen aus Etelsen (Knotenbrett). Der Tombola-Hauptpreis, das hochwertige Felt-Mountainbike, blieb auch in diesem Jahr wieder in Röbbel: Steffen Meyer (13 Jahre) heißt der glückliche Gewinner.

Mehr Fotos und Informationen im Internet: www.bikesport-events.de.

Die jungen Fahrer warten gespannt auf den Start.

Randnotiz:

Das Rad eines Nachwuchsfahrers der Triathlonabteilung des Post SV Uelzen war defekt und konnte vor Ort nicht repariert werden. Das Kind war natürlich sehr traurig, nicht an den Start gehen zu können. Leiter der Triathlonabteilung Markus Hekker bat Organisator Henry Thiel um Hilfe. Dieser lieh kurzentschlossen den Tombola-Hauptpreis für eine Runde durch die Hölle aus – da war die Freude bei dem Kind natürlich groß.

Olaf Harms
Dachdeckerei

OLAF HARMS

Hohnstorfer Str. 64
29553 Bienenbüttel

Tel. (0 58 23) 95 27 57
Fax (0 58 23) 95 27 58
Mobil (01 72) 68 74 59 0
OlafHarms@gmx.net

Bienenbüttel Informiert

Abgabetermine	Erscheinungstag
27. Mai	15. Juni
1. Juli	20. Juli

Redaktionelle Texte (Dateiformat doc, docx, pdf) gerne mit Fotos, bitte per E-Mail an die Gemeinde Bienenbüttel: lewing@bienenbuettel.de schicken.
Zwecks Aufgabe einer Anzeige wenden Sie sich bitte an die Anzeigenabteilung der Allgemeinen Zeitung, Stephan Welke, Telefon (05 81) 80 89 13 20, E-Mai: stephan.welke@cbeckers.de.

Ein neues Hochbeet bekamen gestern die Kinder des St. Michaelis Kindergartens in Bienenbüttel. Gespendet und aufgebaut wurde es von der Edeka-Stiftung. „Ziel des Projektes ist es, den Kindern zu zeigen, wo Salat und Kohlrabi herkommen", erklärt Kindergarten-Leiter Heiko Metzler. 16 Kinder kümmern sich nun am Vor- und am Nachmittag um das Hochbeet. Zugänglich ist es aber natürlich für jedes Kind und schon jetzt kamen viele neugierige Bienenbütteler Knirpse, um den Aufbau und die Pflanzaktion zu beobachten.
Foto: Ph. Schulze

Informationen ...

... rund um die Feuerwehr

Bienenbüttel. „Tatü Tata die Feuerwehr ist da" – dieses Lied war der Hit des Feuerwehrprojekts der Nachmittagsgruppe des St. Michaeliskindergartens. Das Projekt war bei den Kindern ein voller Erfolg. Die Kinder haben alles rund um die Feuerwehr kennen gelernt. Ein Feuerwehrmann war in der Gruppe, es wurden Bücher über die Feuerwehr gelesen, praktische Übungen dazu erarbeitet und vieles mehr. Die Kinder haben alle Informationen mit riesigem Interesse aufgenommen und waren mit Spaß und großer Freude dabei.
Der krönende Abschluss war ein Besuch bei der Feuerwehr. Die Feuerwehrfrau und der Feuerwehrmann waren einfach toll. Die Kinder konnten alle ihre Fragen stellen, durften im Feuerwehrauto sitzen und bekamen alles erklärt. Es war für alle ein großes Erlebnis. Vielen Dank!
Die Kinder werden sich noch lange daran erinnern.

Monika Durst

Die Kindergartenkinder waren von dem „Feuerwehrprojekt" sehr begeistert.

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Bienenbüttel, Marktplatz 1,
29553 Bienenbüttel
Redaktion:
Allgemeine Zeitung/Gemeinde Bienenbüttel
Anzeigenleitung:
Heike Köhn
Anzeigenverkauf:
Stephan Welke, Telefon (05 81) 80 89 13 20
Druck & Verlag:
C. Beckers Buchdruckerei, GmbH & Co. KG,
Groß Liederner Str. 45, 29525 Uelzen

PFLEGEDIENST ILMENAU
Sylvia Martin-Beu
● Ambulante Krankenpflege ● Haushaltshilfe/Familienpflege
● Häusl. Altenpflege ● psychosoziale Betreuung
Unser qualifiziertes Team ist für Sie im Einsatz
Neue Telefonnummer und Anschrift:
Tel. (0 41 31) 26 34 30
Timelostr. 8b ● 21407 Deutsch Evern
www.martin-beu.de ● Mail info@martin-beu.de

Die Freude über das Spalier und die vielen, schönen und bunten Blumen war groß.

Musikalische Zeitreise durch 40 Jahre

Margarete Schildt feierte besonderes Dienstjubiläum

Bienenbüttel. Am 1. April war es endlich soweit. Margarete Schildt aus der Marienkäfergruppe feierte ihr 40-jähriges Dienstjubiläum im St. Michaelis Kindergarten Bienenbüttel. In den Wochen davor waren Kinder und Erwachsenen mit den Vorbereitungen für diesen Tag beschäftigt. Die vier Vormittagsgruppen studierten aus jedem Jahrzehnt ein Lied ein. Alle Kinder konnten dieses Geheimnis für sich behalten und Margarete Schildt mit ihrer musikalischen Zeitreise überraschen.
Am Morgen bildeten die Vormittagskinder und sehr viele Eltern ein Spalier von der Einfahrt bis zum Kindergarten. Durch dieses Spalier durfte die Jubilarin gehen und wurde mit jeweils einer Blume und Geschenken bedacht. Im Anschluss gab es im Innenhof die musikalische Zeitreise. Vom „Lied der Schlümpfe“ über „ Ich will Spaß“ und „La Macarena“ bis zu „Poker Face“ wurden die 70er, 80er, 90er und 2000er noch einmal lebendig. Nach den Geschenken der Elternvertreter gab Margarete Schildt Kuchen für alle aus. Die Nachmittagkinder hatten sich für sie auch etwas sehr Ausgefallenes überlegt. Sie brachten sie in einem bunt geschmückten Wagen nach diesem sehr gelungenen Tag nach Hause.
Am Abend fand im Kindergarten ein Empfang des Kirchenvorstandes statt. Hier konnten der Kirchenvorstand, einige ehemalige Kolleginnen und das jetzige Team viel über 40 Jahre Kindergartenalltag erfahren und sich darüber in geselliger Runde austauschen.

Heiko Metzler

CAPAROL
Bis zu 50% Heizkosten sparen

mit moderner Fassadendämmung von Caparol!
MalerStolze
Farbe * Bautenschutz * Boden
Bienenbüttel • (0 58 23) 2 59

Brücken bauen

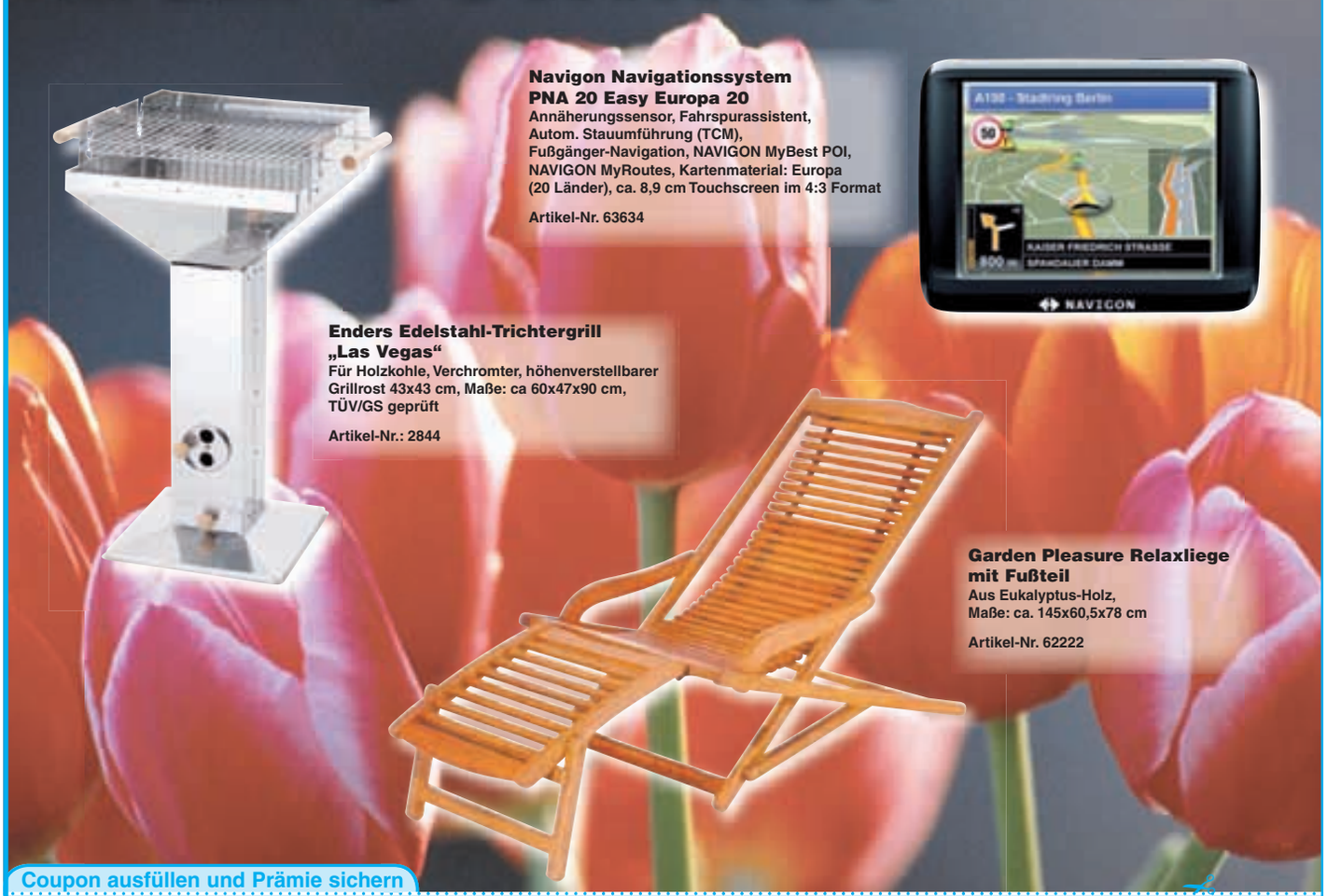
Gottesdienst auf der Kanalbrücke in Edendorf

Edendorf/Altenmedingen. Brücken bauen zwischen Menschen aus unseren Kirchengemeinden Altenmedingen und Wichmannsburg – das wollen wir mit einem gemeinsamen Gottesdienst am Fest der Himmelfahrt Christi. Und wir tun es an einem symbolträchtigen Ort: Mitten auf der Brücke, die die beiden Kirchengemeinden miteinander verbindet.
Durch die Hilfe des Landkreises und mit Unterstützung der Feuerwehren der Gemeinde Edendorf und der Gemeinde Altenmedingen können wir am Morgen des Himmelfahrtstages auf der Kanalbrücke unseren Gottesdienst feiern, in dem an diesem besonderen Tag die Lektoren und die Posaunenchöre beider Kirchengemeinden mitwirken.
Nach dem Gottesdienst ist Zeit für Begegnungen und Gespräche auf dem neugestalteten Dorfplatz in Edendorf. Es gibt Getränke, Gegrilltes, Salate, Kaffee und Kuchen und der Spielmannszug Eddelstorf, der Gitarrenkreis Wichmannsburg und die beiden Posaunenchöre werden diesen Tag der Begegnung musikalisch ausgestalten.

Der Gottesdienst findet auf der Kanalbrükke zwischen Edendorf und Altenmedingen statt.

Leser werben Leser

Mit der AZ entspannt in den Sommer



Navigon Navigationssystem PNA 20 Easy Europa 20
Annäherungssensor, Fahrspurassistent, Autom. Stauumführung (TCM), Fußgänger-Navigation, NAVIGON MyBest POI, NAVIGON MyRoutes, Kartenmaterial: Europa (20 Länder), ca. 8,9 cm Touchscreen im 4:3 Format

Artikel-Nr. 63634

Enders Edelstahl-Trichtergrill „Las Vegas“
Für Holzkohle, Verchromter, höhenverstellbarer Grillrost 43x43 cm, Maße: ca 60x47x90 cm, TÜV/GS geprüft

Artikel-Nr.: 2844

Garden Pleasure Relaxliege mit Fußteil
Aus Eukalyptus-Holz, Maße: ca. 145x60,5x78 cm

Artikel-Nr. 62222

Coupon ausfüllen und Prämie sichern

Allgemeine Zeitung, Gr. Liederner Str. 45, 29525 Uelzen, **Fax** (01 80) 11 33 101, **Tel.** (01 80) 11 33 100
(Festnetzpreis 3,9 ct pro Minute; Mobilfunkpreise max. 42 ct pro Minute) **oder** bestellen Sie im Internet: www.az-online.de/praemie

Ich bin der Vermittler

Für die Allgemeine Zeitung habe ich einen Abonnenten geworben. Mir ist bekannt, dass ich für Eigenwerbung, Werbung von Ehegatten oder im gleichen Haushalt lebende Personen keine Prämie erhalte. Die Prämie wird ca. 6 Wochen nach dem ersten Zahlungseingang geliefert.

Prämienwunsch (Art.-Nr.) ⌊_____⌋

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

❑ Ja, ich bin damit einverstanden, dass die Allgemeine Zeitung und die C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG mich künftig per Telefon oder E-Mail über interessante Angebote informieren.

X Ort/Datum/Unterschrift _____
(Pflichtangabe)

Ich bin der neue Abonnent

Bitte liefern Sie mir Allgemeine Zeitung für die Dauer von mindestens 12 Monaten (24,40 EUR pro Monat innerhalb des Verbreitungsgebietes).

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Zustelltermin _____

Widerrufsrecht: Diese Bestellung kann gemäß den gesetzlichen Bestimmungen innerhalb von 14 Tagen schriftlich gegenüber der Allgemeinen Zeitung der Lüneburger Heide, C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co.KG, Gr. Liederner Str. 45, 29525 Uelzen, widerrufen werden. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

❑ Ja, ich bin damit einverstanden, dass die Allgemeine Zeitung und die C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG mich künftig per Telefon oder E-Mail über interessante Angebote informieren.

X Ort/Datum/Unterschrift _____
(Pflichtangabe)

(4UAN0004)

Einzugsermächtigung

(Dieser Auftrag kann jederzeit widerrufen werden)

BLZ _____

Kto-Nr. _____

Bank _____

Kontoinhaber _____

Die Abbuchung erfolgt:
□ monatlich □ vierteljährlich
□ halbjährlich □ jährlich

X Ort/Datum/Unterschrift _____

az-online.de

Allgemeine Zeitung
der Lüneburger Heide

St.-Georgs-Kirchengemeinde Wichmannsburg

Wichtige Termine, regelmäßige Treffen und Veranstaltungen

Gottesdienste und Veranstaltungen
Sonnabend, 21. Mai,
19.30 Uhr: Abendgottesdienst mit Feier des Heligen Abendmahls für die Familien der zweiten Konfirmandengruppe (Pastor Hoogen)
Sonntag, 22. Mai, Kantate
10 Uhr: Festgottesdienst anlässlich der Konfirmation der zweiten Konfirmandengruppe mit Gitarrenkreis und Posaunenchor (Pastor Hoogen), anschließend Kirchenkaffee, Der WeltLaden ist geöffnet
Sonntag, 29. Mai, Rogate
11 Uhr: Gottesdienst (Lektorin T. Klomfass), anschließend Kirchenkaffee, der WeltLaden ist geöffnet
Donnerstag, 2. Juni, Christi Himmelfahrt, „Herr, gib mir Mut zum Brückenbauen"
11 Uhr: Festgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls auf der Kanalbrücke zwischen Edendorf und Altenmedingen (Pastor Hoogen und Lektoren), anschließend Beisammensein an der Brücke – mit den Posaunenchören Altenmedingen und Wichmannsburg, der Bus fährt
Sonntag, 5. Juni, Exaudi
11 Uhr: Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls und Taufe (Pastor Hoogen), anschließend Kirchenkaffee – der WeltLaden ist geöffnet
Sonntag, 12. Juni, Pfingsten
11 Uhr: Festgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Pastor Hoogen) mit Posaunenchor, anschließend Kirchenkaffee – der WeltLaden ist geöffnet
Sonntag, 19. Juni, Trinitatisfest
11 Uhr: Festgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Pastor Schmidt), anschließend Kirchenkaffee im Gemeindehaus – der WeltLaden ist geöffnet
Freitag, 24. Juni, Johannisfest
19.30 Uhr: Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls, mit Chor, Gitarrenkreis und Flöten. Anschließend Fest im Gemeindehausgarten
Sonntag, 26. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis
11 Uhr: Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls und Taufen (Pastor Hoogen), anschließend Kirchenkaffee – der WeltLaden ist geöffnet

Pfarramt Pastor Gerd-Peter Hoogen, Billungstr. 33, Wichmannsburg, Telefon: (0 58 23) 17 32.
Das Pfarrbüro ist geöffnet:
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 9.30 bis 12 Uhr.

Gemeindefahrt am Mittwoch, 29. Juni:
Kann man ohne Kräuter glücklich sein?
Das wollen wir herausfinden während unserer Gemeindefahrt am 29. Juni, die uns in diesem Jahr in die Kräuterregion nach Horstedt bei Bremen führt. Am Vormittag werden wir uns durch den Bibelgarten der Johannis-Kirchengemeinde führen lassen. An zwölf verschiedenen Stationen wird uns durch markante Symbole und Pflanzen manches in der Glaubensgeschichte der Menschheit deutlich gemacht. Mittagessen gibt es in einem Landgasthaus, in dem wir mit einem reichhaltigen Kräuterbufett verwöhnt werden, und am Nachmittag werden wir durch eine große Kräutergärtnerei geführt.
Zum Abschluss kehren wir in Borstel in einem Heidegasthof zu einem spätnachmittaglichen Kaffetrinken ein.
Der Bus fährt um 8.30 Uhr von Altenmedingen (Bushaltestelle Gemeindehaus) ab und hält anschließend in Edendorf (Gasthaus Oetzmann), Hohnstorf (Bushaltestelle), in der Hohnstorfer Strasse (Höhe Pommernweg), in Bienenbüttel (Bushaltestelle Talstrasse) und in Wichmannsburg (Bushaltestelle gegenüber Pfarrhaus) – Rückkehr gegen 19 Uhr
Kosten für Fahrt und Eintrittsgelder: 22 Euro, Essen und Getränke werden extra abgerechnet.
Anmeldelisten liegen in den Kirchen und Gemeindebüros aus. Telefonische Anmeldung (auch auf Anrufbeantworter), Telefon (0 58 23) 17 32 oder im Kirchenbüro Altenmedingen, in der Zeit von 9 bis 11.30 Uhr, Telefon (0 58 07) 97 97 24.

Gruppen, die sich regelmäßig treffen

Chor: Treffen, freitags 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Kontakt: Stefanie Kahlstorf, Telefon (0 58 23) 64 70
Flötenkreis: Treffen, 14-tägig mittwochs 20 Uhr, Gemeindehaus, Kontakt: Doris Meyer, Telefon (0 58 23) 2 52
Gitarrenkreis: Treffen, donnerstags um 19 Uhr, Gemeindehaus, Ansprechpartner Silke Stwerka, Telefon (0 58 23) 95 48 87, E-Mail: silke.stwerka@t-online.de
Jugendkreis: Treffen, dienstags 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Kontakt: Patricia Lammersmann, Telefon (0 58 23) 95 50 84
Kindergottesdienst-Gruppe: Treffen nach Absprache, Kontakt: Gerd-Peter Hoogen, Telefon (0 58 23) 17 32, E-Mail: kg.wichmannsburg@gmx.net
Kinderspielkreis: Treffen, montags und dienstags 8.30 bis 11.30 Uhr: Spielgruppen und donnerstags 15.30 bis 17 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus, Kontakt: Petra Clasen-Nädtke, Telefon (0 58 23) 77 89
Posaunenchor: Treffen, donnerstags 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Kontakt: Bruno Ahrend, Telefon (0 58 23) 95 50 60, Jörn Abel, (0 58 23) 95 32 77. E-Mail: joern.abel@freenet.de
Seniorenkreis – Gemeindenachmittag:
Treffen: in der Regel am letzten Freitag des Monats um 15 Uhr im Gemeindehaus (siehe Veranstaltungskalender) Kontakt: Gerd-Peter Hoogen, Tel. (0 58 23) 17 32, E-Mail: kg.Wichmannsburg@gmx.net
WeltLaden-Gruppe:
Treffen: 1. Dienstag des Monats 20 Uhr im Gemeindehaus, Kontakt: Judith Saar-Illgner, Telefon (0 58 23) 16 72, E-Mail: saar-illgner@web.de
Besuchsdienst: Treffen nach Absprache
Kontakt: Dorothee Eick-Franke, Telefon (0 58 23) 72 72, E-Mail: d.eick-franke@web.de
Literaturkreis: Treffen nach Absprache, Kontakt: Renate Wollenweber, Telefon (0 58 23) 61 26
Grüner Hahn (Umweltgruppe der Kirchengemeinde Wichmannsburg): Treffen nach Absprache
Kontakt: Kai Elvers, Telefon (0 58 23) 95 37 95,
E-Mail: kai.elvers@t-online.de

St. Michaelis-Kirche Bienenbüttel

Folgende Termine sollten Sie sich jetzt schon vormerken

Wir laden Sie herzlich zu unseren nächsten Gottesdiensten ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

Sonntag, 22. Mai, 4. Sonntag nach Oster, Kantate
10 Uhr: Gottesdienst mit Vikar Oswich im Gemeindehaus und anschließendem Kirchenkaffee
Sonnabend, 28. Mai
19 Uhr: Abendmahlgottesdienst mit der ersten Konfirmandengruppe in Altenmedingen
Sonntag, 29. Mai, 5. Sonntag nach Ostern, Rogate
10 Uhr: Konfirmation 1. Konfirmandengruppe in Altenmedingen
Donnerstag, 2. Juni, Christi Himmelfahrt
10 Uhr: Gottesdienst in Hohenbostel mit Pastor Bade, Ort wird noch bekanntgegeben
Sonntag, 5. Juni, 6. Sonntag nach Ostern, Exaudi
10 Uhr: Gottesdienst mit Ilse-Marie Schulze-Meyer aus Ebstorf
Sonnabend, 11. Juni
19 Uhr: Abendmahlgottesdienst mit der zweiten Konfirmandengruppe in Altenmedingen
Pfingstsonntag, 12. Juni, Tag der Aufgiessung des Heiligen Geistes
10 Uhr: Konfirmation zweiten Konfirmandengruppe in Altenmedingen
Pfingstmontag, 13. Juni
10 Uhr: Gottesdienst n. n.
Sonntag, 19. Juni, Tag der Heiligen Dreifaltigkeit, Trinitatis
10 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Bade. Abschlussgottesdienst der KU-4 Kinder mit Team und Taufgottesdienst

Treffen der Konfirmanden zur Vorbereitung auf die Konfirmation am Sonnabend, 21. Mai, Gruppe 1 (29. Mai) 9 bis 10.30 Uhr.
Treffen der Konfirmanden zur Vorbereitung auf die Konfirmation am Sonnabend, 21. Mai, Gruppe 2 (29. Mai) 10.30 bis 12Uhr.

Fragen
Pfarramt: Pastor Jürgen Bade, Kirchplatz 10, Telefon (0 58 23) 3 79
Kirchenvorstand: Pastor Jürgen Bade, Kirchplatz 10, Telefon (0 58 23) 3 79
Kindergarten: Heiko Metzler (Leitung), Kirchplatz 6a, Telefon (0 58 23) 4 47
Kirchenbüro: Ilona Gaebel, Pfarramtssekretärin, Kirchplatz 6, Telefon (0 58 23) 3 79, Fax (0 58 23) 95 36 76,
E-Mail: kg.bienenbuettel@evlka.de,
www.kirche-bienenbuettel.de
Sprechzeiten:
Dienstag und Freitag 10 bis 12 Uhr
Donnerstag von 16 bis 18 Uhr
Abholung zum Gottesdienst
Senioren, die gerne am Gottesdienst teilnehmen möchten, aber den Fußweg zur Kirche nicht mehr bewältigen, können sich von zu Hause abholen und zurückbringen lassen. Anmeldung bitte am Freitagvormittag bis 12 Uhr im Kirchenbüro, Telefon (0 58 23) 3 79.
Diakonisches Werk
Beratung und Hilfe in Lebensfragen bei Sucht-, Ehe-, Familien- und Erziehungsproblemen in Bienenbüttel, Gemeindehaus St. Michaelis: jeden 2. Mittwoch im Monat von 14 bis 15.30 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

Montag
15 Uhr: Blockflötenkurs I für Kinder
16 Uhr: Blockflötenkurs II für Kinder
18 Uhr bis 19.30 Uhr: Blockflötenkreis Michaelis – offen für Spieler aller Blockflöten, die Freude am gemeinsamen Musizieren haben. Leitung aller Kurse und des Blockflötenkreises Michaelis: Brunhilde Krohne, Telefon (0 58 23) 74 78
Dienstag
17 Uhr: jeden ersten Dienstag im Monat Gebetskreis im Gruppenraum des Gemeindehauses
19.30 Uhr: Selbsthilfegruppe **„Ohne Sucht leben“**: Für Alkoholiker und Angehörige. Treffen jeden Dienstag, Telefon (0 58 23) 95 29 07 oder (0 41 34) 60 74.
Mittwoch
19.15 Uhr: Posaunenchor „Michaelis Brass“ Leitung: Andreas Vesper, (0 58 23) 95 48 38)
Donnerstag
19 Uhr: Bibelstunde mit dem Prediger der Landeskirchlichen Gemeinschaft Herrn Herrmann und Pastor Bade (0 58 23) 3 79
Freitag
14 bis 17 Uhr: Demenzgruppe, nur nach Voranmeldung: Frau Jäschke, Seniorenbegleitbüro (05 81) 94 87 96 23
An jedem dritten Freitag im Monat
17 und 20.30 Uhr: Kirchenkino
letzter Freitag im Monat, 19 Uhr: Jugendgottesdienst
Eltern- und Kind-Gruppe und Spielgruppen: Bitte wenden Sie sich an die Ev. Familienbildungsstätte Uelzen (O5 81) 97 99 10

PEHMÖLLER
Bestattungen und Trauerbegleitung

Wir betreuen und begleiten

Wenden Sie sich im Trauerfall vertrauensvoll an uns.

Für den individuellen Abschied in Ruhe und Stille stehen Abschiedsräume bereit.

Bestattungsinstitut Pehmöller GmbH, Rote Straße 6, 21335 Lüneburg

Tel.: (0 41 31) 4 30 71

Autohaus Plaschka

www.plaschka.com

Günstige VW+Skoda bei Plaschka

VW Golf V 1.6 Tour

Vorführwagen, silbermetallic, 75 kW (102 PS), Benzin, EZ 5/2007, 41 700 km, 4 Türen

13 950,–

5 Sitze, 5 Gänge, Klimaanlage, ABS, 6x Front-, Seiten- & Kopfairbags, elektr. Fensterheber, CD-Radio, Zentralverriegelung, Wegfahrsperre, Bordcomputer, Park Distance Control, Nebelscheinwerfer, Servolenkung, Tempomat, ESP, Antriebsschlupfregelung, Colorglas, Außenspiegel elektrisch

VW Golf VI 1.6 TDI DPF Comfortline

Jahreswagen, schwarz-metallic, 77 kW (105 PS), Diesel, EZ 5/2010, 24 200 km

19 450,–

4 Türen, 5 Sitze, 5 Gänge , Klimaautomatik, ABS, 7x Airbags, elektr. Fensterheber, Navigationssystem, CD-Radio, Zentralverriegelung, Wegfahrsperre, Bordcomputer, Park Distance Control, Servolenkung, LM-Felgen, ESP, Antriebsschlupfregel., Außenspiegel elektr.

VW Touran 1.4 TSI Freestyle

Jahreswagen, schwarz-metallic, 103 kW (140 PS), Benzin, EZ 5/2010, 25 700 km

24 950,–

5 Türen, 7 Sitze, 6 Gänge , Klimaautomatik, ABS, 6x Front-. Seiten- u. Kopfairbags, Mietwagen, elektr. Fensterheber, Navi, Sitzheizung, CD-Radio, Zentralverriegel., Alarmanlage, Wegfahrsperre, Bordcomputer, Park Distance Control, Servolenkung, LM-Felgen, Tempomat

VW Tiguan 2.0 TDI DPF 4Motion

Track & Field

Vorführwagen, blau-metallic, 103 kW (140 PS), 4x4-Antrieb, Diesel, EZ 8/2009, 20 000 km

29 950,–

5 Türen, 5 Sitze, 6 Gänge , Klimaautomatik, ABS, 6x Front- Seiten- u. Kopfairbags, Allrad, Nichtraucher-Fzg., elektr. Fensterheber, Navigationssystem, Sitzheizung, CD-Radio, Xenonscheinwerfer, Zentralverriegelung, Wegfahrsperre, Bordcomputer, Nebelscheinwerfer

Skoda Fabia 1.2 HTP Combi Cl.

Vorführwagen, schwarz-metallic, 44 kW (60 PS), Frontantrieb, Superbenzin, EZ 7/2009, 22 500 km

11 950,–

5 Türen, 5 Sitze, 5 Gänge , Klimaanlage, ABS, 4x Front- und Seitenairbags, EU-Reimport, elektr. Fensterheber, Zentralverriegelung, Wegfahrsperre, Servolenkung, Drehzahlmesser, Colorglas, Heckscheibenwischer, Dachreling.

Skoda Roomster 1.2

Tageszulassung, pazifik-blau, 51 kW (69 PS), Benzin, EZ 4/2011, 100 km

Aktionspreis 14390,–

5 Türen, 5 Sitze, 5 Gänge , Klimaanlage, ABS, 6x Front-, Seiten- u. Kopfairbags, CD-Radio, Zentralverriegelung, Wegfahrsperre, Servolenkung, ESP, Sitzhöhenverstellung, Rücksitzbank geteilt, Drehzahlmesser, Colorglas, Heckscheibenwischer, Dachreling

Skoda Yeti 1.2 TSI Active

Neufahrzeug, schwarz-metallic, 77 kW (105 PS), Benzin, 0 km

Aktionspreis 21250,–

5 Türen, 5 Sitze, 6 Gänge , Klimaanlage, ABS, 7x Airbags, elektr. Fensterheber, Sitzheizung, CD-Radio, Zentralverriegelung, Wegfahrsperre, Bordcomputer, Park Distance Control, Nebelscheinwerfer, Servolenkung, ESP, Antriebsschlupfregelung, Sitzhöhenverstellung

Skoda Octavia Combi 2.0 TDI DPF RS

Neufahrzeug, schwarz-metallic, 125 kW (170 PS), Diesel, 0 km

32 810,–

5 Türen, 5 Sitze, 6 Gänge , Klimaautomatik, ABS, 6x Front-, Seiten- u. Kopfairbags, elektr. Fensterheber, Navigationssystem, elektr. Schiebedach, Sitzheizung, CD-Radio, Xenonscheinwerfer, Zentralverriegelung, Wegfahrsperre, Bordcomputer, Park Distance Control

Wir machen mit:
- **Verkauf:** Lange Öffnungszeiten Mo.–Fr. 7.45–19.00 Uhr, Sa. 8.30–17.00 Uhr,
- **Schautag:** So. 11.00–17.00 Uhr
- **Kundendienst:** Mo.–Fr. 7.45–18.00 Uhr, Fr. 7.00–16.00 Uhr, Sa. 7.45–12.00 Uhr

Öffnungszeiten Tankstelle

Mo.–Fr.	5.00–23.00 Uhr
Sa.	6.00–23.00 Uhr
So. u. Feiertage	7.00–23.00 Uhr

Wäsche des Monats:
P1, SB-Hochdruckr., Felgenvorr., Frontintensivr., Aktivschaum, Hochdr. 60 bar, Textilbürstenw., trocknen, Kärcher-Politur, trocknen statt 18,99 nur 16,99

Lüneburger Straße 22
21385 Amelinghausen
Tel. (0 41 32) 91 44-8 85

Hamburger Straße 8
21339 Lüneburg
Tel. (0 41 31) 22 33 70

Osttangente 206
21423 Winsen/Luhe
Tel. (0 41 71) 788 11 80